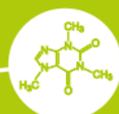


LANGE
N⁸
DER
WISSENSCHAFTEN
BERLIN + POTSDAM



Mit
Koffein
schützen sich
Pflanzen vor
Fress-
feinden.

Kaffeeduft:
27
Aroma-
stoffe



Wasser-
Fußabdruck
einer Tasse Kaffee:
140
Liter



**FÜR KAFFEETRINKER
UND AUFGEWECKTE**

Lange Nacht der Wissenschaften

11. Juni 2016

17 - 24 Uhr

**Berlin
und Potsdam**

Info: 030 28 49 38 47
www.langenachtderwissenschaften.de

#Indw16

+++ 73 wissenschaftliche Einrichtungen +++ sieben Stunden Programm +++
über 100 Veranstaltungsorte +++ mehr als 2.000 Programmpunkte +++
19 Routen in sechs Stadtgebieten +++

WISSENSchaft ZUKUNFT

Die Symbiose aus Wissenschaft und Wirtschaft:
Unser Erfolgsrezept für starke Cluster
in der Hauptstadtregion.

Wir bringen Sie in Kontakt: www.hightech-bb.de



EUROPÄISCHE UNION

Europäischer Fonds für
Regionale Entwicklung

THE GERMAN CAPITAL REGION
excellence in innovation

ALLES FÜR EINE GELUNGENE NACHT

Willkommen bei der Langen Nacht der Wissenschaften



Foto: Jürgen Daum

Von 17 bis 24 Uhr öffnen am **11. Juni 2016** mehr als 70 wissenschaftliche Einrichtungen in Berlin und auf dem Potsdamer Telegrafenberg ihre Türen und präsentieren ein vielfältiges Programm mit Experimenten, spannenden Vorträgen, Wissenschaftsshows, Führungen und vielem mehr.

Unser Infoheft gibt Ihnen einen Überblick, welche Hochschulen und Institute in der Langen Nacht dabei sind und welche Themengebiete und Highlights Sie dort erwarten. Unter der jeweils angegebenen URL finden Sie online alle Programmangebote dieser Einrichtung. An den Infoständen der großen Campus erhalten Sie während der Langen Nacht zudem ausführliche gedruckte Programme des jeweiligen Standorts. Vom 4. bis 11. Juni 2016 erhalten Sie die Standortprogramme und weitere Informationen außerdem im Foyer der Amerika-Gedenk-Bibliothek, Blücherplatz 1, 10961 Berlin.

Das komplette Programm mit rund 2.000 Einzelveranstaltungen finden Sie im Internet unter **www.langenachtderwissenschaften.de**. Die Webseite bietet viele Filteroptionen für die Suche nach den Angeboten für Ihre ganz persönliche Lange Nacht. Stellen Sie sich dort Ihr Wunsch-Programm zusammen und navigieren Sie auch mobil ganz bequem durch die Wissenschaftsnacht.

Eröffnung der Langen Nacht der Wissenschaften 2016 Sounds of Sciences

Krachen, Klicken, Knistern: Raten Sie mit, was hinter den Klängen steckt, die prominente Vertreterinnen und Vertreter aus ihren Wissenschaftseinrichtungen mitbringen. Seien Sie dabei, wenn daraus live die Klangcollage „Sounds of Sciences“ entsteht. Wissenschaftssenatorin Sandra Scheeres gibt das Startsignal zur Langen Nacht. Es moderieren Sven Oswald und Daniel Finger.

17:00 - 18:00 Uhr

**Audimax der TU Berlin im „Haus der Ideen“
Straße des 17. Juni 135, 10623 Berlin**

...und live im Internet unter
www.langenachtderwissenschaften.de/live



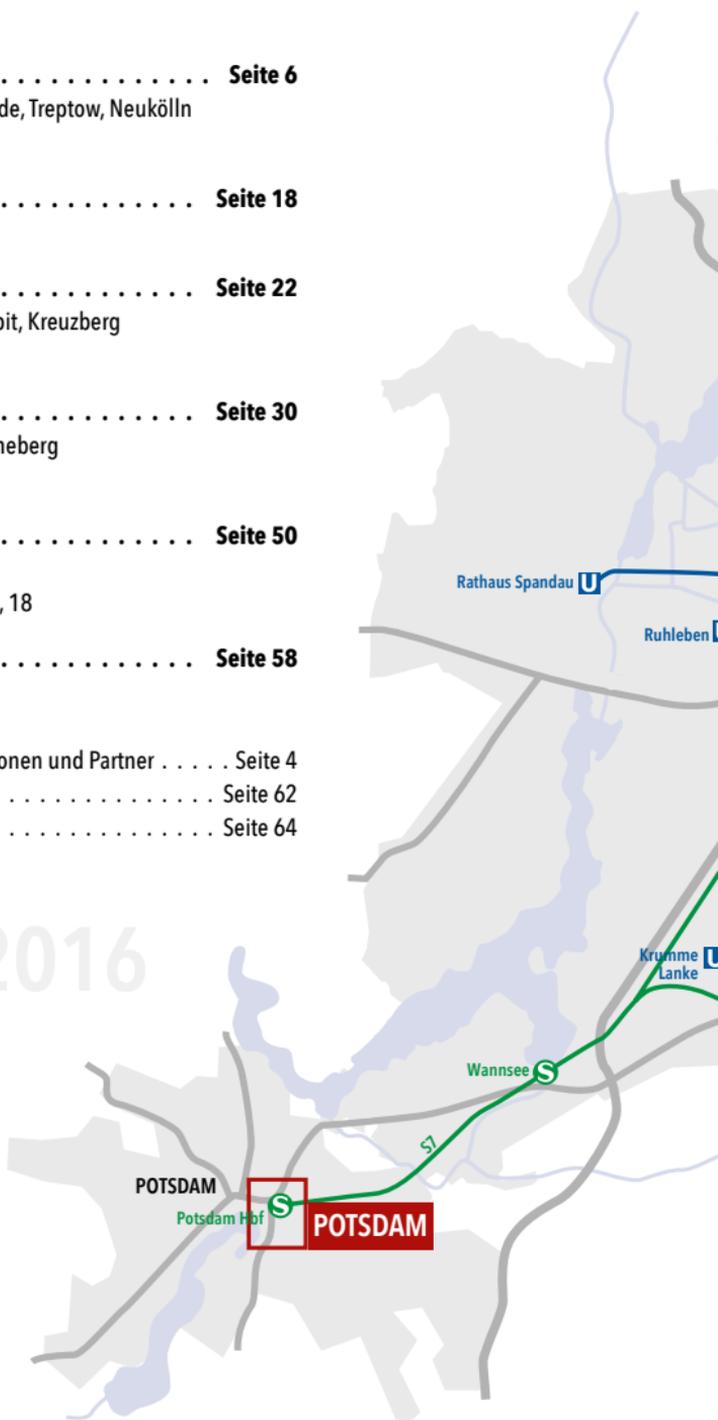
David Aussenhofer

LANGE-NACHT-STANDORTE IM ÜBERBLICK

- **Südosten** **Seite 6**
Adlershof, Schöneweide, Treptow, Neukölln
Routen 1, 2, 3, 4, 5
- **Buch** **Seite 18**
Route 6
- **Zentrum** **Seite 22**
Mitte, Wedding, Moabit, Kreuzberg
Routen 7, 8, 9, 10, 11
- **City West** **Seite 30**
Charlottenburg, Schöneberg
Routen 12, 13
- **Südwesten** **Seite 50**
Dahlem, Steglitz
Routen 14, 15, 16, 17, 18
- **Potsdam** **Seite 58**
Route 19

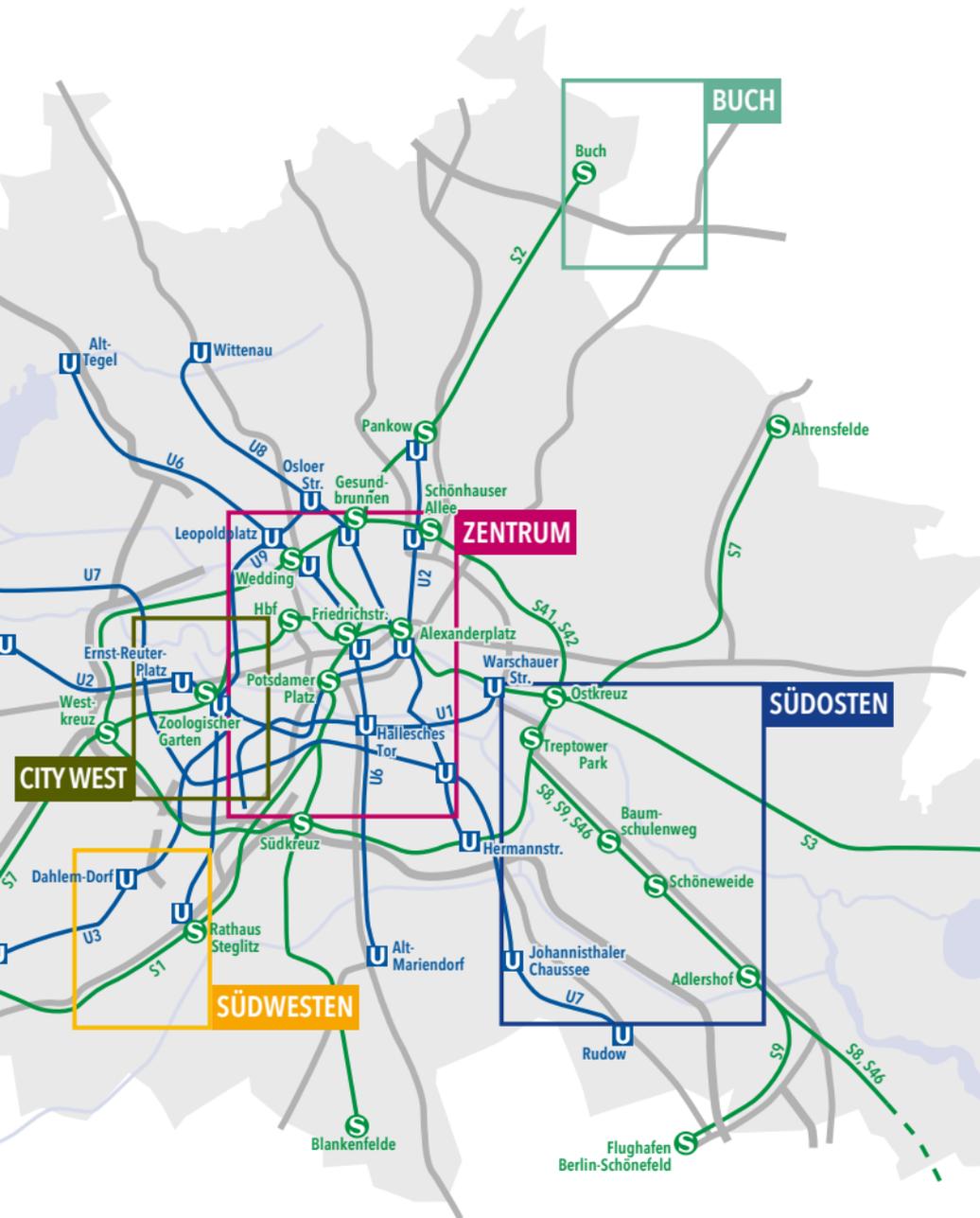
- Allgemeine Informationen und Partner Seite 4
- Teilnehmerregister Seite 62
- Impressum Seite 64

#Indw2016



Wann immer wir in diesem Heft von Menschen sprechen, meinen wir selbstverständlich gleichberechtigt Frauen und Männer. Allein aus Gründen der besseren Lesbarkeit beschränken wir uns in einigen Fällen auf die zurzeit noch häufiger gebrauchte männliche Form.

LAGEPLAN



ZEICHENERKLÄRUNG



Der Veranstaltungsort ist für Rollstuhlfahrer zugänglich, Einschränkungen für einzelne Veranstaltungen sind möglich.



Speisen und Getränke



Abendkasse



Veranstaltungsort mit Kinderprogramm

WEGE IN DIE LANGE NACHT

Tickets – Shuttles – Livestream

Die **Tickets** zur Langen Nacht der Wissenschaften berechtigen zum Besuch aller Einzelveranstaltungen in den teilnehmenden Wissenschaftseinrichtungen und zur Nutzung der Shuttlebusse. Sie gelten als VBB-Fahrausweis für die öffentlichen Verkehrsmittel im Tarifbereich Berlin ABC (einschließlich Potsdam) von Samstag, 11. Juni, 14 Uhr, bis Sonntag, 12. Juni 2016, 4 Uhr.

Ticketpreise

Erwachsene ohne Ermäßigung	14 EUR	Familien-Ticket	27 EUR
Ermäßigtes Ticket für Schülerinnen und Schüler, Auszubildende, Studierende, Rentnerinnen und Rentner, Menschen mit Behinderung (für Schwerbehinderte Begleitperson frei), ALG-Empfänger und Bundesfreiwilligendienstleistende Kinder unter 6 Jahren haben freien Eintritt.	9 EUR	Late-Night-Ticket (Verkauf nur an den Abendkassen ab 22 Uhr)	6 EUR

Das **Familienticket** ist gültig für den gemeinsamen Veranstaltungsbesuch von Erwachsenen und Kindern, unabhängig von einer familiären Bindung. Es gilt für maximal fünf Personen, darunter nicht mehr als zwei Erwachsene und mindestens ein Kind. An den Abendkassen können die Familientickets in Familieneinzeltickets umgetauscht werden, sodass verschiedene Veranstaltungen getrennt voneinander besucht werden können. Die Gültigkeit der Familieneinzeltickets ist der des Familientickets gleichgestellt.

Ticketverkauf

Die Tickets sind ab sofort in allen Verkaufsstellen und an den Fahrausweis-Automaten der S-Bahn und der BVG erhältlich. Darüber hinaus können Tickets in der Urania Berlin erworben werden. Theaterkassen und Touristeninformationen sind über das Buchungssystem von CTS eventim an den Vorverkauf angeschlossen. Über www.eventim.de und die Tickethotline 01806 - 57 00 70 (0,20 EUR/min, Mobilfunkpreise max. 0,60 EUR/min) können ebenfalls Tickets bestellt werden. Beim Ticketkauf über CTS eventim sind zusätzliche Gebühren zu zahlen.

Eine **Online-Bestellung** ist bis zum **7. Juni 2016** unter www.langenachtderwissenschaften.de möglich. Für Online-Bestellungen werden ein Aufschlag von 1,20 EUR pro Ticket (inkl. MwSt.) sowie Portogebühren (Standard- oder Maxibrief) erhoben. Die Bezahlung der Online-Tickets kann mit Kreditkarte und über PayPal erfolgen.

Während der Langen Nacht der Wissenschaften selbst werden in vielen Wissenschaftseinrichtungen **Abendkassen** eingerichtet. Die Veranstaltungsorte mit Abendkassen sind auf der Webseite mit einem -Symbol gekennzeichnet. Dort ist auch eine Liste aller Abendkassen veröffentlicht.

Vergünstigter Eintritt zur Langen Nacht der Museen

Besucherinnen und Besucher der Langen Nacht der Wissenschaften erhalten eine Vergünstigung auf den Abendkassenpreis der Berliner Museumsnacht am 27. August 2016. Bei Vorlage eines käuflich erworbenen Tickets der Wissenschaftsnacht an den Abendkassen der Museumsnacht gibt es einen Rabatt von 4 EUR.

Barrierefreiheit

Die mit einem  gekennzeichneten Veranstaltungsorte sind überwiegend barrierefrei. Es kann an diesen Orten jedoch einzelne Veranstaltungen geben, die nicht rollstuhlgerecht sind. Diese entnehmen Sie bitte dem Onlineprogramm. Die Shuttlebusse sind barrierefrei.

Shuttlebusse

Die meisten wissenschaftlichen Einrichtungen werden auf speziellen Shuttlebus-Routen angefahren, die auch Haltestellen des öffentlichen Nahverkehrs einbeziehen (siehe auch Stadtgebiets-Pläne in diesem Heft). Weitere Einrichtungen sind direkt mit dem öffentlichen Nahverkehr zu erreichen.

Die Shuttlebusse fahren, sofern nicht anders ausgewiesen, zwischen 17 und 24 Uhr im angegebenen Takt. Die Benutzung der Shuttlebusse ist für Besitzer einer Eintrittskarte kostenlos. Sie können an jeder Haltestelle auf der Route zusteigen. Bitte beachten Sie dabei die Fahrtrichtung des Busses. Die Shuttlebusse erkennen Sie an der Leuchtschrift »Lange Nacht der Wissenschaften« und der Nummer der jeweiligen Route. Die Haltestellen sind mit Plakaten der Langen Nacht und Streckenplänen der Route markiert. Auf einigen Routen geben Ihnen Guides in den Bussen gern weitere Auskünfte.

News und aktuelle Infos



#LNDW16

Livestream

Livestreams, Interview und Impressionen gibt es während der Langen Nacht unter www.langenachtderwissenschaften.de/live

Wir danken der Beuth Hochschule für Technik für die Unterstützung und Umsetzung.

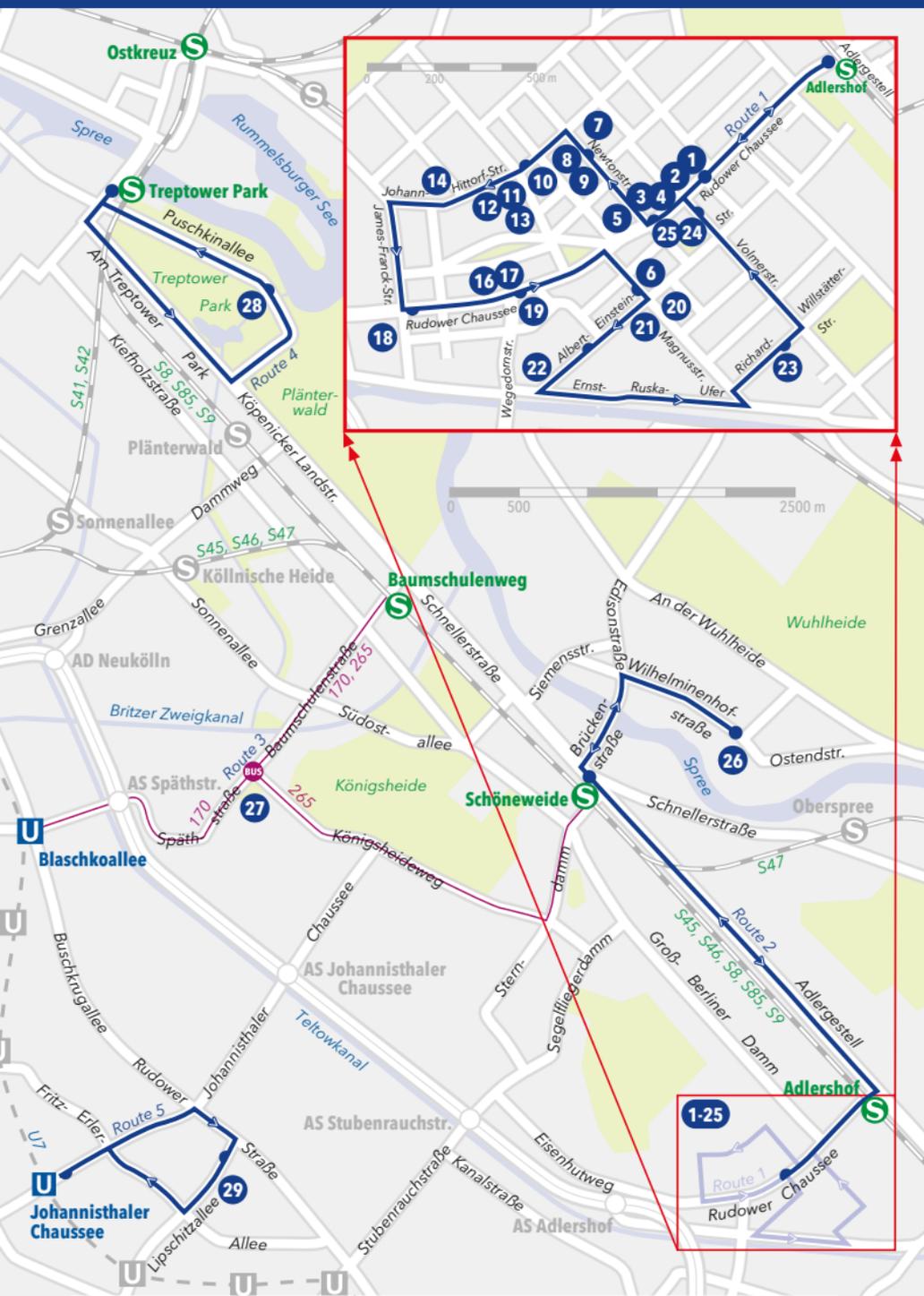
Partner



Brain City



SÜDOSTEN (ADLERSHOF, SCHÖNEWEIDE ETC.)



Routen 1, 2, 3, 4, 5

- Route 1: Shuttlebuslinie 1 ab S Adlershof (alle 15 Minuten)
- Route 2: Shuttlebuslinie 2 ab S Schöneweide (alle 20 Minuten)
- Route 3: Busse 170, 265 bis Baumschulenstraße/Königsheideweg
- Route 4: Shuttlebuslinie 4 ab S Treptower Park (alle 30 Minuten)
- Route 5: Shuttlebuslinie 5 ab U Johannisthaler Chaussee (alle 20 Minuten)



Fotos: HZB Berlin (links); Leo Seidel (Mitte); HTW Berlin, Nina Zimmermann (rechts)

HIGHTECH UND ANGEWANDTE WISSENSCHAFT IM BERLINER SÜDOSTEN

Südosten (Adlershof, Schöneeweide etc.)

Der Südosten Berlins bietet Ihnen vielseitige Einblicke in Hochtechnologien, Grundlagenforschung und Innovationen. Im Wissenschafts- und Technologiepark Adlershof öffnen die Humboldt-Universität zu Berlin (HU), außeruniversitäre Forschungseinrichtungen und technologieorientierte Unternehmen ihre Laboratorien und Hörsäle. Wo früher Flugzeuge entwickelt und getestet wurden, widmet man sich heute unter anderem den Optischen Technologien, der Mikrosystemtechnik und der Materialforschung. Die Adlershofer Institute der HU forschen und lehren zu Chemie, Informatik, Mathematik, Physik, Geographie und Psychologie.

Angeordnete Wissenschaften stehen auch auf dem Programm der Hochschule für Technik und Wirtschaft in Schöneeweide. Auf dem traditionsreichen Industrie-Areal von AEG, KWO und Co. an der Spree wird zu Technik, Informatik, Wirtschaft, Kultur und Gestaltung gelehrt und geforscht. Außerdem: die Lise-Meitner-Schule – Oberstufenzentrum für Chemie, Physik & Biologie, das Späth-Arboretum der Humboldt-Universität und schließlich – historische Hochtechnologie in Aktion – die Archenhold-Sternwarte im Treptower Park.

EINRICHTUNGEN IM SÜDOSTEN

Humboldt-Universität zu Berlin (siehe Seite 8f) **1 2 5 7 8 9 10 27**

Bundesamt für Strahlenschutz (siehe Seite 9) **4**

Initiativgemeinschaft Außeruniversitärer Forschungseinrichtungen
in Adlershof IGAF e.V. (siehe Seite 10) **25**

BAM Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (siehe Seite 10) **23**

Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR), Berlin (siehe Seite 10) **19**

Ferdinand-Braun-Institut, Leibniz-Institut für Höchstfrequenztechnik (FBH) (siehe Seite 11) **20**

Forschungsverbund Berlin e.V. (siehe Seite 11) **5**

Helmholtz-Zentrum Berlin für Materialien und Energie GmbH / BESSY II (siehe Seite 11) **6 21**

Leibniz-Institut für Kristallzüchtung (IKZ) (siehe Seite 12) **11**

Leibniz-Institut für Zoo- und Wildtierforschung (IZW) (siehe Seite 12) **5**

Max-Born-Institut für Nichtlineare Optik und Kurzzeitspektroskopie (siehe Seite 12) **12**

WISTA-MANAGEMENT GMBH (siehe Seite 13) **3 5 13 16 17 24 25**

Audi Berlin GmbH (siehe Seite 13) **18**

BLOCK Materialprüfungsgesellschaft mbH (siehe Seite 14) **14**

BTB Blockheizkraftwerks- Träger- und Betreiber-Gesellschaft mbH Berlin/
Heizkraftwerk Adlershof (siehe Seite 14) **22**

Hochschule für Technik und Wirtschaft (HTW) Berlin (siehe Seite 15) **26**

Archenhold-Sternwarte in der Stiftung Deutsches Technikmuseum Berlin (siehe Seite 16) **28**

Lise-Meitner-Schule, OSZ Chemie, Physik und Biologie (siehe Seite 16) **29**

INFORMATION

Zentrale Infopunkte mit Abendkassen und weiterführenden Programminformationen der jeweiligen Einrichtungen gibt es im Erwin Schrödinger-Zentrum und vor der HTW Berlin.

Humboldt-Universität zu Berlin 5

Erwin Schrödinger-Zentrum
Rudower Chaussee 26
12489 Berlin
www.kluegstenacht.de/hub



Heike Zappe

Daten-Striptease: Das Institut für Informatik zeigt Ihnen, wie Ihre Daten im Internet (zum Beispiel in sozialen Netzwerken) aufgespürt und zu Informationen kombiniert werden, die Ihnen beruflich, sozial oder finanziell schaden können. Lernen Sie, was Sie tun können, um nicht zum »gläsernen Bürger« zu werden.

Außerdem im Erwin Schrödinger-Zentrum: Roboter in Aktion +++ Papierfliegerwettbewerb +++ Juniorführungen und Schnitzeljagd in der Zweigbibliothek +++ Hase und Igel - wer gewinnt? +++ Spaß und Spiel mit Mathematik - Mathe mit dem Känguru! +++ Mathematische Munter-Macher: Merkwürdige Zahlenfolgen, Rechentricks, geometrische Überraschungen und mathematische Kuriositäten +++

Psychologie und Geographie – (nicht nur) räumlich dicht beieinander 1 2



Heike Zappe

Zeichnen und analysieren Sie mit uns ihre »Mental Map«! Das »**Kognitive Kartieren**« ist wichtig zum Beispiel beim Schulweg, der Planung eines optimalen Einkaufswegs oder zur Orientierung an einem unbekanntem Ort. Die **Fähigkeit zur Raumwahrnehmung, Raumvorstellung und Bildung räumlicher Denkkategorien** ist nicht angeboren, sondern entwickelt sich erst im Laufe der ersten Lebensjahre. Innerhalb seines Lebens erlernt der Mensch so nach und nach, sich den **geographischen Raum** vorzustellen. Aber auch Gefühle können erkannt und kartographiert werden. Lernen Sie die neuesten Computerprogramme dazu kennen.

Wenn Chemie nicht stinkt und Physik doch gelingt ... 7 8 9 10



Heike Zappe

Spannende naturwissenschaftliche Phänomene aus dem Alltag – im UniLab kann man sehen, woraus Licht besteht, und in Spiegelwelten eintauchen. **Wem gehört dieser Fingerabdruck? Und was verrät eine Blutspur am Tatort?** Im Bayer-Mobil, unserem rollenden Schülerlabor, werden an diesem Abend die Spuren untersucht, die ein Dieb hinterlässt. Chemie ist aber auch Kochen – und Kochen ist Chemie! **Welche Substanzen befinden sich in unserem Essen und was kann man mit ihnen so alles anstellen?** Mit der Hilfe erfahrener Chemiker wird an den **Zutaten eines süß-sauren »Gerichts«** mit frischem DNA-Dressing geforscht.

Je später die Nacht: Besuchen Sie unser Späth-Arboretum in Berlin-Baumschulenweg! **27**

Heike Zappe



Haben Sie gewusst, dass auch viele Pflanzen in Berlin einen Migrationshintergrund haben? Erforschen Sie selbst die **Geschichte ihrer Park- und Straßenbäume**. Doch auch Gewächse aus Deutschland reisen in alle Welt. Die Brombeere, hierzulande bekannt als harmlose Leckerei, bedrängt auf Hawaii die einheimische Flora. Überprüfen Sie Ihre eigenen Kenntnisse bei einem **Quiz über die verrücktesten Samen** aus aller Welt, nehmen Sie an einer **Nachtextur** durch die Späth'sche Gehölzesammlung teil und staunen Sie über das poetische Potenzial von Pflanzen in den Werken von Shakespeare.

Bundesamt für Strahlenschutz **4**

Forum Adlershof
Rudower Chaussee 17
12489 Berlin
www.kluegstenacht.de/bfs



NACHWEIS

Wissen Sie, wie hoch die Radioaktivität in der Nähe Ihres Wohnortes ist? Jeder Mensch auf der Erde ist auf natürliche Weise Radioaktivität (ionisierender Strahlung) ausgesetzt. Neben der natürlichen Radioaktivität aus dem Weltall und aus dem Boden leben wir mit dem Risiko, dass bei einem nuklearen Unfall künstliche Radioaktivität freigesetzt wird. Um eine mögliche Freisetzung radioaktiver Stoffe frühzeitig erkennen zu können, betreibt das BFS ein bundesweites Messnetz mit 1.800 Messstellen (ODL-Sonden).

+++ Strahlung und Strahlenschutz +++ ODL-Sonde und andere Messgeräte +++ Expertinnen und Experten beantworten Ihre Fragen am Infomobil des BFS +++

Audi
Berlin GmbH



„Die Physikanten-Fußball-Show“ im **Audi** Zentrum Berlin Adlershof

**EUROPAMEISTER
DURCH
WISSENSCHAFT
DIE GROSSE SHOW
DER PHYSIKANTEN**

**11. Juni 2016
20 | 21 | 22 Uhr**

Audi Zentrum Berlin Adlershof
Rudower Chaussee 47
12489 Berlin

www.audizentrum-berlin.de/adlershof
www.physikanten.de



Initiativgemeinschaft Außeruniversitärer Forschungseinrichtungen in Adlershof (IGafa e. V.) 25

Rudower Chaussee 19, 12489 Berlin
www.kluegstenacht.de/igafa



IGafa e. V.

Mit der IGafa lernen Sie Adlershof kennen: Das Netzwerk der außeruniversitären Forschungseinrichtungen bietet neben informativen Führungen und Touren in kleinen Gruppen durch Deutschlands modernsten Technologiepark gemeinsam mit der WISTA-Management GmbH Talks im Turm, beispielsweise zum Thema »Beschleunigte Evolution – der Mensch als Terminator?«, sowie Wein im Turm mit der besten Aussicht auf das spätabendliche Feuerwerk. Erleben Sie, wie auf steinzeitliche Art Feuer erzeugt wird. Für die Führungen sind Anmeldungen erwünscht; Restplätze werden vor Ort am IGafa-Counter, Rudower Chaussee 19, vergeben. Mehr Infos gibt es unter www.igafa.de.

+++ Standortführungen +++ Talks im Turm +++ Steinzeitliche Feuererzeugung +++

BAM Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung 23

Richard-Willstätter-Straße 11, Haus 8.05
12489 Berlin
www.kluegstenacht.de/bam



BAM

Expedition Analytik: Kommen Sie mit uns auf Entdeckungstour! Wie werden Stoffe in Lebensmitteln, Alltagsgegenständen und Materialien untersucht? Wir zeigen Ihnen an praktischen Beispielen, wie wir die Sicherheit in Technik und Chemie gewährleisten.

+++ Analyse von Schwermetallen im Berliner Trinkwasser mittels ICP-MS +++ Mikroplastik in der Umwelt +++ Mühle statt Bunsenbrenner – mit Mechanochemie zu neuen Verbindungen +++ Mikroplastik in der Umwelt +++ Synchrotronstrahlanalytik +++ Das »Urmeter« der Erdgase +++ Unser täglich Brot im Fokus der Lebensmittelanalytik +++ Bestimmung von Atemalkohol – ist wirklich alles messbar? +++ Wunderbare Bioanalytik: hier wird Geheimnis sichtbar gemacht. +++ Wie viel Schmutz ist rein? Das Arbeiten im Reinraum +++

Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR), Berlin-Adlershof 19

Rutherfordstraße 2
12489 Berlin
www.kluegstenacht.de/dlr



Nadja Giese

Raumfahrt und Verkehr – das sind die Schwerpunkte des DLR Berlin. Hier wird an der Erforschung des Sonnensystems und den dafür nötigen Sensoren gearbeitet. Durch seine Beteiligung an den großen Missionen hat sich das DLR einen Namen gemacht: Cassini-Huygens zum Saturn, Mars Express, die Kometenmission Rosetta und die Mission CoRoT zur Suche nach extrasolaren Planeten. Die Verkehrsforschung untersucht die Ursachen und Veränderungen des Verkehrs. Die Mobilität von morgen nachhaltig zu gestalten ist ebenso Forschungsziel wie die grundlegende Analyse des Verkehrs.

+++ 3D-Flug über den Mars +++ Next Generation Train +++ Laborführungen +++ Blick in den Sternenhimmel +++ Helgoland in 3D +++

Ferdinand-Braun-Institut, Leibniz-Institut für Höchstfrequenztechnik (FBH) 20

Gustav-Kirchhoff-Straße 4
12489 Berlin
www.kluegstenacht.de/fbh



Ralf Günther

Wo hauchdünne Schichten wachsen. Werfen Sie einen Blick in unsere Reinraum- und Speziallabore und tauchen Sie ein in die Welt der reiskorngroßen Halbleiterlaser und Mikroelektronik-Bauelemente: Sie erfahren unter anderem, wie Laser für 3D-Displays oder Präzisionsmessungen aufgebaut werden, wie LEDs unterm Rasterelektronenmikroskop aussehen und wie wir Leistung und Wirkungsgrad von Transistoren für die mobile Kommunikation vermessen. Im Foyer: Experimentierspaß für Groß und Klein sowie Informationen zur Mikrotechnologie-Ausbildung.

**+++ Reinraumführungen für die ganze Familie +++ Elektrosmog? Wir prüfen Ihr Handy
+++ Interaktive Experimente, unter anderem Abstandsmessung mit Lasern +++**

Forschungsverbund Berlin e. V. 5

Erwin Schrödinger-Zentrum
Rudower Chaussee 26
12489 Berlin
www.kluegstenacht.de/fvb



Ralf Günther

Acht Leibniz-Institute bearbeiten im Forschungsverbund Berlin e. V. (FVB) eine große Bandbreite an natur-, lebens- und umweltwissenschaftlichen Themen. Der Forschungsverbund Berlin ist mit circa 1.900 Beschäftigten der größte außeruniversitäre Arbeitgeber der Stadt. An unserem Informationsstand geben wir Ihnen einen Überblick über die Institute des Forschungsverbundes sowie über die Leibniz-Gemeinschaft. Testen Sie Ihr Wissen über Laser in einem Quiz!

+++ Informationsstand +++ Acht Institute +++ Leibniz-Gemeinschaft +++

Helmholtz-Zentrum Berlin für Materialien und Energie GmbH / BESSY II 6 21

Albert-Einstein-Straße 15 und Kekuléstraße 5
12489 Berlin
www.kluegstenacht.de/hzb



M. Seepfandt

Was passiert, wenn man Elektronen im Kreis auf Lichtgeschwindigkeit beschleunigt? Es entsteht intensives Licht, das Forschende aus der ganzen Welt nutzen, um Materialien und ihre Eigenschaften zu untersuchen. Den Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern des HZB hilft der Beschleuniger BESSY II dabei, neue Materialien für die umweltfreundliche Energiespeicherung und -umwandlung zu entwickeln. Besichtigen Sie den Beschleuniger, Labore und die Experimentierplätze unserer Kooperationspartner. Mit Kinderprogramm, Schülerlabor und Bewirtung.

+++ Wie viel DNA steckt in einer Tomate? (Experiment in BESSY II) +++ Solarzellen basteln / Führung Rasterelektronenmikroskop (Kekuléstraße) +++ Schokoküsse im Vakuum (Experiment in BESSY II) +++

Leibniz-Institut für Kristallzüchtung (IKZ) 11

Max-Born-Straße 2
12489 Berlin
www.kluegstenacht.de/ikz



Felix Paschko

Kristalle sind das (versteckte) Herzstück fast aller technischen Lösungen, die uns in unserem Alltag begegnen. Sie bilden die Grundlage der modernen Beleuchtung, sind für die Computertechnik und die Datenübertragung unentbehrlich, sie ermöglichen die Erzeugung und Speicherung von Energie. Für Spezialanwendungen werden Kristalle mit genau bestimmten Eigenschaften benötigt, zum Beispiel für die Detektion von Strahlung im Weltall oder die Neudefinition des Kilogramm-Maßstabs. Wir zeigen ihre Entwicklung, Charakterisierung und Bearbeitung sowie die entsprechenden Herstellungstechnologien.

+++ Führung durch die Kristallzüchtungshallen +++ Wissenswertes rund um Kristalle und Kristallzüchtung +++

Leibniz-Institut für Zoo- und Wildtierforschung (IZW) 5

Erwin Schrödinger-Zentrum
Rudower Chaussee 26
12489 Berlin
www.kluegstenacht.de/izw



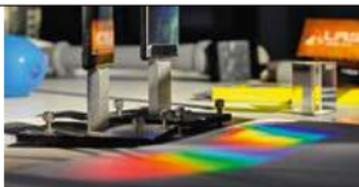
Ralf Günther

Tauchen Sie ein in die interessante Welt der Wildtierforschung. Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler des Leibniz-Instituts für Zoo- und Wildtierforschung (IZW) möchten Sie auf eine spannende Reise durch die Biodiversitätsforschung begleiten. Mitmachaktionen, Vorträge, Infostände und Gewinnspiele zeigen die Anpassungsfähigkeit von Wildtieren und ihre Belastungen durch den globalen Wandel. Lernen Sie etwas über Artenschutz, Evolutionsökologie und -genetik, Wildtierkrankheiten, Reproduktionsbiologie und -management. Wer selbst einmal Wildtierforscher werden möchte, kann das Team des IZW befragen, wie das geht. Wir freuen uns auf Sie.

+++ Biodiversitätsforschung +++ Bürgerwissenschaftenprojekte +++ Anschauliche Wildtierforschung +++

Max-Born-Institut für Nichtlineare Optik und Kurzzeitspektroskopie 12

Carl-Scheele-Straße 6
12489 Berlin
www.kluegstenacht.de/mbi



MBI

Das Max-Born-Institut für Nichtlineare Optik und Kurzzeitspektroskopie zeigt Spannendes und Wissenswertes rund um das Thema »Licht und Laser«. In kleinen Experimenten und Aufbauten wird erklärt, was eigentlich Licht ist und wie Laser funktionieren. Bei Laborführungen wird gezeigt, wie die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler am Institut arbeiten und welchen Fragen sie nachgehen. Sie können auch selbst versuchen, einen Laserstrahl zu justieren oder Handspektroskope zu bauen. Am Spieletisch für Kinder gilt es, optische Tricks zu bestaunen und mit einfachen Hilfsmitteln den Phänomenen auf den Grund zu gehen.

+++ Laborführungen +++ Laserlabore +++ Mitmachexperimente +++

WISTA-MANAGEMENT GMBH 24

Rudower Chaussee 17
12489 Berlin
www.kluegstenacht.de/wista



WISTA-MG, Thomas Bornm

Einen eigenen Film drehen 17, in die Luftfahrtgeschichte Adlershofs eintauchen 16 oder doch lieber selbst experimentieren – im Technologiepark Adlershof gibt es für alle spannende Angebote. Wer sehen will, woran der Nachwuchs tüfelt, schaut sich die Projekte vom Jugendforscht-Regionalwettbewerb Berlin Süd an 24. Knobelfans und Datenfreaks können ihr Wissen an den Ständen von Heinrich-Hertz- 3 und Anna-Seghers-Oberschule 24 testen oder am Gewinnspiel der WISTA teilnehmen. Seine Lachmuskeln trainiert man am besten beim Science Slam 24, derweil die Kleinsten im Kindergarten Spaß haben 5.

+++ Science Slam +++ Fliegen wie Bibi Blocksberg +++ Kinderexperimente zum Mitmachen +++ Jugend forscht +++ Die Vermessung der Stadt +++

Vor und hinter den Kulissen – hier gibt es Spannendes zu erleben



WISTA-MG, Michael Kominek

Geointeressierte sind bei den IT-Spezialistinnen und -Spezialisten der GfF 24 richtig, um sich »ConMon«, ein System zur automatischen Kartierung von Gebäuden und zur Erstellung hochpräziser 3D-Modelle erklären zu lassen. Bei Air Liquide 16 und Pfeiffer Vacuum 13 dreht sich alles um Gase und Vakuum. Besucherinnen und Besucher erfahren Aufschlussreiches in Wikipedia-Vorträgen 24 und können sich von faszinierenden Lichteffekten überraschen lassen.

Regieluft schnuppern lässt sich im neuen Studio von Visavis Filmproduktion 17, so können Kinder dort auf den Spuren von Bibi Blocksberg wandeln.

Audi Berlin GmbH, Standort Adlershof 18

Rudower Chaussee 47
12489 Berlin
www.kluegstenacht.de/audi



Audi Berlin GmbH

Erleben Sie in drei atemberaubenden Shows Physik einmal anders. Genießen Sie die große Physiker-Fußballshow unter dem Motto »Europameister durch Wissenschaft«. In packenden Original-Spielszenen und mit witzigen Experimenten zeigen Ihnen die Physiker, wo die Physik dem Spiel unserer Mannschaft helfen kann. Ab 18:00 Uhr sind die Imbiss-Profis von Curry36 da und sorgen für das leibliche Wohl aller Gäste.

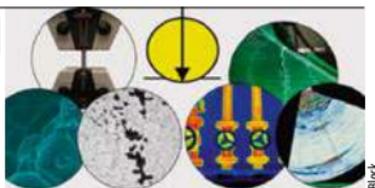
+++ Europameister durch Wissenschaft +++ Drei atemberaubende Shows +++

SÜDOSTEN (ADLERSHOF, SCHÖNEWEIDE ETC.)

BLOCK Materialprüfungsgesellschaft mbH 14



Zentrum für Photovoltaik und
erneuerbare Energien
Johann-Hittorf-Straße 8, 12489 Berlin
www.kluegstenacht.de/blcok



Ändert sich die Festigkeit von Metallen im Eismeer? Können dadurch Schiffe ohne Fremdeinwirkung zerstört werden? Wie kann man das prüfen? Woran liegt das? Kann man das verhindern? Wo liegen die Grenzen der Werkstoffe? Wir geben Ihnen Antworten auf diese Fragen! Block Materialprüfung ist Dienstleister für zerstörende und zerstörungsfreie Werkstoffprüfungen in den Bereichen Luft- und Raumfahrt, Energietechnik, Automotive, Bahnsektor und Bauwesen.

+++ Blick in Verborgenes +++ Bauteiluntersuchungen ohne Zerstörung +++ Rasterelektronenmikroskopie +++ Ultraschallprüfung +++ Zugversuch +++ Kerbschlagbiegeversuch +++ Metallographie im Überblick +++

BTB Berliner Blockheizkraftwerks-Träger-
und Betreibergesellschaft mbH Berlin 22



Heizkraftwerk Adlershof
Albert-Einstein-Straße 22, 12489 Berlin
www.kluegstenacht.de/btb



Machen Sie einen Rundgang durch unser Heizkraftwerk in Berlin-Adlershof. Unsere Mitarbeiter erklären Ihnen die neue Power to Heat-Anlage und präsentieren Energie zum Anfassen. Große und kleine Kinder können ihre Geschicklichkeit an einem heißen Draht testen. Bei jeder Menge Luftballons werden wir außerdem mit Bratwurst und Getränken für Ihr leibliches Wohl sorgen. Frei nach dem Motto: erst Energie ansehen und dann Energie zu sich nehmen ... Wir freuen uns auf Sie.

+++ BTB Energie ... intelligent vor Ort! +++ Rundgang zur schlaunen Wärme- und Stromversorgung +++ Power to Heat ... neue Wege gehen. +++

Berlin AB
7€

Bringt dich ans andere Ufer:

Die Tageskarte.

BVG

WEIL WIR DICH LIEBEN.

Für nur 7 Euro den ganzen Tag zu den buntesten Ecken der Stadt.

Hochschule für Technik und
Wirtschaft (HTW) Berlin 

Wilhelminenhofstraße 75A
12459 Berlin
www.kluegstenacht.de/htw



Dennis Meier-Schindler

An der HTW Berlin sind sie zu Hause – die Klima- und die Kulturgutretter, die Modedesigner, E-Mobilitätsforscher, Anti-Aging-Agenten, Logistikliebhaber, Spieleentwickler und Star Trek-Experten. Erleben Sie, warum Crashtests Leben erhalten helfen, wie Spiele gegen Demenz wirken oder was uns uralte Knochen und Gläser über unsere Vorfahren verraten. Auf einem modernen Campus mit spannender Industriegeschichte öffnen wir unsere Werkstätten und Labore und zeigen, wie unsere Forschung die Stadt und ihre Menschen bewegt.

+++ Kinderuni, Mitmachexperimente für die ganze Familie, Star Trek-Vorlesung +++
Crashtests, Games, Mode, IT-Zeitreise im Computermuseum +++ Mini-DDR-Museum +++

Wissen macht Aaaaah! Die Mitmach-Angebote für Familien mit jungen Forschenden



TP e.V./METEUM TP e.V./METEUM

Kinder wollen viel wissen und noch mehr selber machen. Wir lassen sie: Bei den **Kinderuni-Vorlesungen** erfahren Neugierige, **woher unsere Kleidung kommt**. Wir erklären, was es mit dem Klimawandel auf sich hat und was jeder tun kann, um das Klima zu schützen. Direkt nebenan lädt das METEUM junge Forschende zu spannenden Experimenten ein. Und: **Man kann Bio-Diesel selbst herstellen** und etwas über **Schriften** lernen. Wenn es interessiert, was Technikerinnen und Techniker beim **Straßenbau** mit ihren Messgeräten messen, kann das selbst ausprobieren. Mit Computern spielen oder sich in **einen Porsche setzen**. Einfach (mit)machen!

Das Steinzeit-Baby aus der Uckermark



Dennis Meier-Schindler

Die HTW Berlin beherbergt derzeit eine **echte archäologische Sensation**: die sterblichen **Überreste eines sechs Monate alten Kindes**, das vor etwa **8.400 Jahren** in der Uckermark zur Welt kam. Studierende des Studienschwerpunktes Grabungstechnik haben den außergewöhnlichen Fund im Block geborgen, die Knochen im Labor freigelegt und mit **modernster Messtechnik ein hochgenaues 3D-Modell** angefertigt. In der Langen Nacht erläutern sie, was uns das Grab und die Knochen über das Leben unserer Vorfahren, die Ureinwohner Mitteleuropas, verraten. Kommen Sie mit auf eine spannende Reise in die Vergangenheit!

SÜDOSTEN (ADLERSHOF, SCHÖNEWEIDE ETC.)

Archenhold-Sternwarte in der Stiftung Deutsches Technikmuseum Berlin 28

Alt-Treptow 1
13125 Berlin
www.kluegstenacht.de/astw



Frank-Michael Arndt

Das Archenholdsche Riesenfernrohr ist mit 21 Metern das längste Linsenfernrohr der Erde. Es steht seit 1896 im Treptower Park und ist bis heute voll funktionsfähig. Wir laden zu einer Begegnung mit historischer und moderner Astronomie ein.

+++ Start von Wasserraketen +++ Mondkunde und Raumfahrt für Kinder +++ Sterne über Berlin im Kleinplanetarium +++ Interplanetarer Science-Slam +++ Babylonische Astronomie und Planeten- und Mondoberflächen (Vorträge) +++ Nichtoptische Astronomie +++ Vorführung des Riesenfernrohrs +++

Lise-Meitner-Schule, OSZ Chemie, Physik und Biologie 29

Rudower Straße 184
12351 Berlin
www.kluegstenacht.de/lise



LMS

Im südlichen Neukölln befindet sich unser Oberstufenzentrum (OSZ) Lise Meitner. Im Mittelpunkt stehen die Fächer Chemie, Physik, Biologie und Informatik mit dazugehörigen Experimentalkursen. Das Team des OSZ Lise Meitner bereitet Sie auf die heutige Berufswelt und ein Studium vor. Sie werden nicht nur fachlich qualifiziert, sondern erwerben auch Methoden-, Sprach-, Kommunikations- und Teamkompetenzen. In der Langen Nacht der Wissenschaften stellen die Schülerinnen und Schüler die verschiedenen Themenbereiche und die Ausstattung des OSZ vor und laden ein zu spannenden Präsentationen und Mitmachexperimenten.

+++ CSI Berlin +++ Glibbern bis der Arzt kommt (NaWi für Einsteiger Chemie) +++



Am Wochenende möchte ich feiern. Ohne Einschränkung.

Für **nur 2,70 Euro*** spontan zur nächsten Feier.

www.washastduvor.berlin

Wir fahren im:



Verkehrsverbund
Berlin-Brandenburg
Alles ist erreichbar.



Bahn Berlin

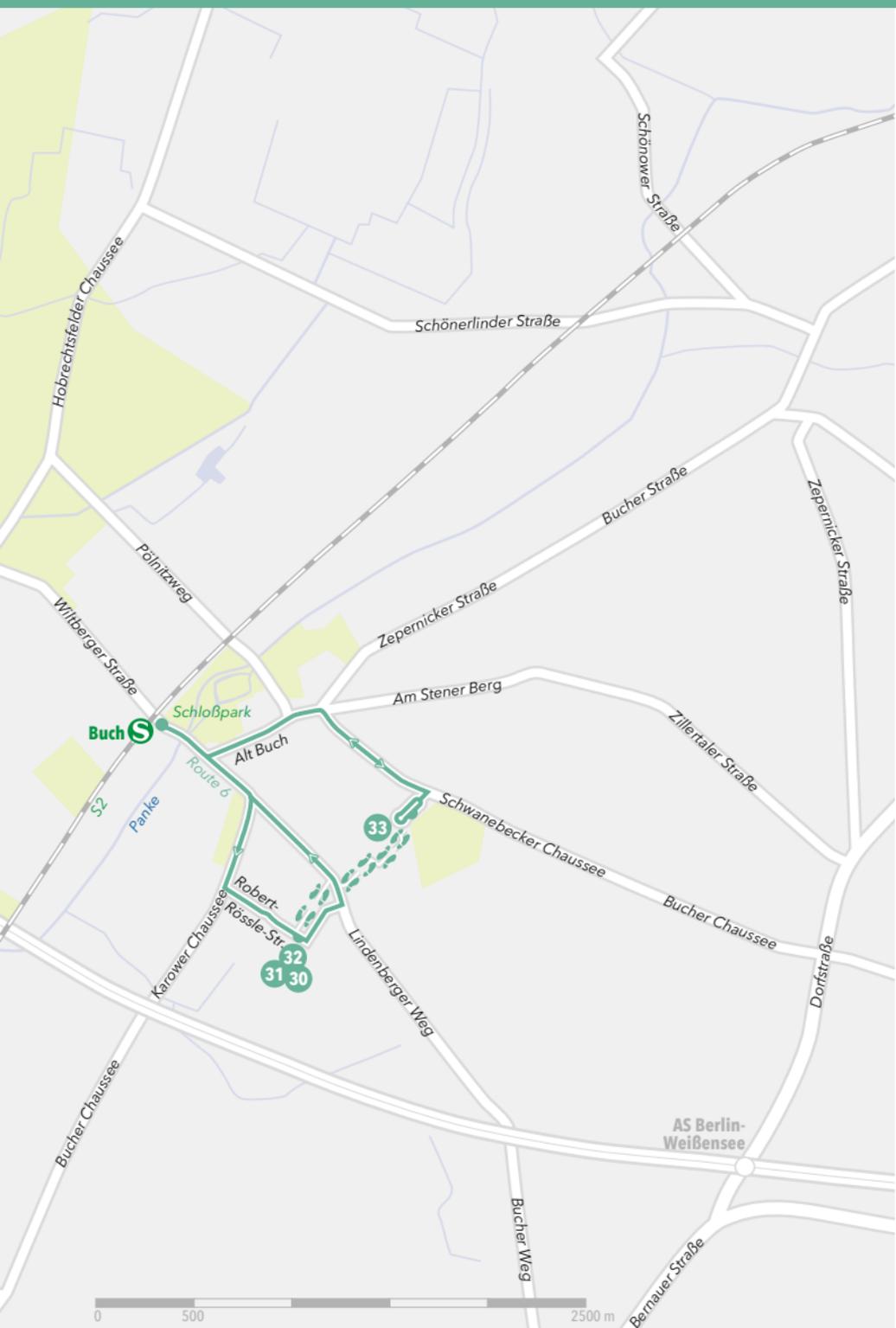
* Preis gilt beim Kauf eines Einzelfahrausweises für eine Fahrt im Tarifbereich Berlin AB.



Brain City | **be**  **Berlin**

Brain City – der Wissenschaftsmetropole
Berlin ein Gesicht geben.

berlin-sciences.com | [#braincityberlin](https://twitter.com/braincityberlin)



Route 6

Route 6: Shuttlebuslinie 6 ab S Buch (alle 15 Minuten)



Fotos: HELIOS Klinikum Berlin-Buch (links); Monique Wüstenhagen, Berlin Partner für Wirtschaft und Technologie GbmbH (Mitte); Peter Himself, Campus Berlin-Buch (rechts)

BIOMEDIZIN UND GESUNDHEITSFORSCHUNG IM BERLINER NORDEN

Buch

Am Gesundheitsstandort Berlin-Buch wird seit über hundert Jahren Medizingeschichte geschrieben: Forschen und Heilen – dafür stehen das HELIOS Klinikum und der Campus Berlin-Buch.

Auf dem Campus arbeiten biomedizinische Forschungsinstitute, klinische Forschungseinrichtungen und Biotechnologie-Unternehmen eng zusammen. Die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus aller Welt erforschen die molekularen Ursachen von Krebs-, Herz-Kreislauf- und neurodegenerativen Erkrankungen, schaffen Grundlagen für neue Medikamente und entwickeln und testen innovative Ansätze für Diagnostik und Therapie. Der Campus beherbergt außerdem eines der besucherstärksten Schülerlabore Deutschlands, das Gläserne Labor.

Auf dem Forschungscampus Berlin-Buch und im nahen HELIOS Klinikum können Sie sich in der Langen Nacht umfassend zu Gesundheitsthemen und modernster medizinischer Spitzenforschung informieren.

EINRICHTUNGEN IN BUCH

Max-Delbrück-Centrum für Molekulare Medizin in der Helmholtz-Gemeinschaft (MDC) (siehe Seite 20) ³⁰

Leibniz-Institut für Molekulare Pharmakologie (FMP) (siehe Seite 20) ³¹

BBB Management GmbH Campus Berlin-Buch (siehe Seite 21) ³²

HELIOS Klinikum Berlin-Buch (siehe Seite 21) ³³

INFORMATION

Das Programm in Buch findet abweichend vom Gesamtprogramm von 16:00-23:00 Uhr statt.

Zentrale Infopunkte mit Abendkassen und weiterführenden Programminformationen der jeweiligen Einrichtungen gibt es im Max Delbrück Communications Center/ MDC.C. und im Foyer des HELIOS Klinikums. An diesen Infopunkten können Sie sich jeweils für die teilnehmerbegrenzten Veranstaltungen auf dem Forschungscampus beziehungsweise im HELIOS Klinikum anmelden, hier starten auch die Führungen.

Campus Berlin-Buch

Robert-Rössle-Straße 10
13125 Berlin
www.kluegstenacht.de/campus



Peter Himsel

Max-Delbrück-Centrum für Molekulare Medizin in der Helmholtz-Gemeinschaft (MDC) 30

Die Forschenden und ihren Alltag kennenlernen: Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler am MDC führen Sie durch ihre Labore, erklären den neuesten Stand der biomedizinischen Forschung zum Beispiel zu Krebs und Gentechnik und zeigen Ihnen die medizinische Zukunft. Außerdem erfahren Sie, was Spitzensportler-Training in der DDR mit der heutigen Herz-Kreislauf-forschung zu tun hat, welchen Zusammenhang es zwischen Bierbrauen, Pasta und Labor gibt und wie international und unterhaltsam der gemeine Lebenswissenschaftler sein kann.

+++ Laborführungen +++ Café Scientifique +++ Science Slam +++ Craft Beer auf der Bühne +++ Stoffwechselkammer +++ Gedächtnisdiagnose +++ Big Data +++ Wissenschaft ohne Grenzen +++

Leibniz-Institut für Molekulare Pharmakologie (FMP)

Wo Wissenschaft beginnt: Das Gehirn als begehbare Skulptur 31



Katharina Böhm

Führungen in die Labore zum Beispiel »Stress und Altern« oder »Reine Nervensache«. In die Zelle gezoomt: Führungen zu Themen wie Mikroskopie, Kernspinresonanzspektroskopie (NMR) und zur Entwicklung eines neuen Diagnoseverfahrens. Wissenschaft im Leibniz-Jahr: Die Suche nach neuen Wirkstoffen und das Wirken von Substanzen, kurz erklärt in Panoramata-Talks.

+++ Kräutersalz und Lippenbalsam selber herstellen +++ Comics zeichnen lernen mit den Abrafaxen +++ Mitmach-Experimente +++ Wissenschaft und Kunst: Der AHA-Effekt +++ Von der Natur lernen: Biomimicry +++ Zaubern mit Chemie: Die Show mit Oliver Grammel

LANGE NACHT DER MUSEEN

27. August 2016

**4 Euro
RABATT**

Mit Ihrem Ticket der Langen Nacht der Wissenschaften erhalten Sie 4 € Rabatt an den Abendkassen der Langen Nacht der Museen!

Informationen unter www.lange-nacht-der-museen.de

Eintritt am Abend (ohne Rabatt): 18 €, ermäßigt 12 €

Inklusive Bus-Shuttle, BVG und S-Bahn

GEFÖRDERT VON:



Der Regierende Bürgermeister von Berlin
Sensibilisierung
Kulturelle Aneignungen



EINE GEMEINSCHAFTS-
VERANSTALTUNG DES
BERLINER MUSEEN MIT



BBB Management GmbH Campus Berlin-Buch €2
Mitmachen - Laborkurse zu Biologie, Chemie und Energiewende im Gläsernen Labor

Steffen Rasche, GENAU



Düfte und Gerüche: Entdecken Sie die Chemie des Essens. Finden Sie den Täter: DNA-Detektive. Energiewende: Bauen Sie eine Bio-brennstoffzelle. Herz ist Trumpf: Experimente rund ums Herz und begehbare Herzmodell. Methan, Propan, Formaldehyd: Moleküle basteln. Für kleine Forschende: zahlreiche Experimente für Kinder mit dem Forschergarten und den Partnerschulen des Schülerlabors. Erkunden Sie das Campusgelände: Führungen und Fahrradrickschas.

+++ Mitmachen: Experimentierkurse im Labor +++ Forscherdiplom für Kinder: Experimentieren, Staunen, Lernen

HELIOS Klinikum Berlin-Buch €3

Klinikcampus C. W. Hufeland,
Schwanebecker Chaussee 50
13125 Berlin
www.kluegstenacht.de/helios



Thomas Oberländer

Sie wollten schon immer einen Operationssaal besuchen, ohne gleich Patient zu sein? Wissen, wie Ärzte operieren, eine endoskopische Untersuchung funktioniert, wie hoch Ihr Herzinfarkt- oder Diabetesrisiko ist? Sie erleben Hightech und neueste OP-Verfahren. Außerdem stehen Pflegethemen im Fokus. Sie erfahren, was Kinästhetik bedeutet, wie eine Blutwäsche funktioniert, und lernen, wie richtig reanimiert wird. In der KinderUni gehen Medizinexpertinnen und -experten zum Beispiel den Fragen nach: Warum tut es bei der Operation nicht weh? Wie wird ein Kind geboren? Wissensquiz und Radio Teddy ergänzen das Angebot.

+++ Motto: Medizin entdecken +++ Gesundheitsthemen, KinderUni und Wissensquiz
+++



Staatliche Museen zu Berlin
Preußischer Kulturbesitz

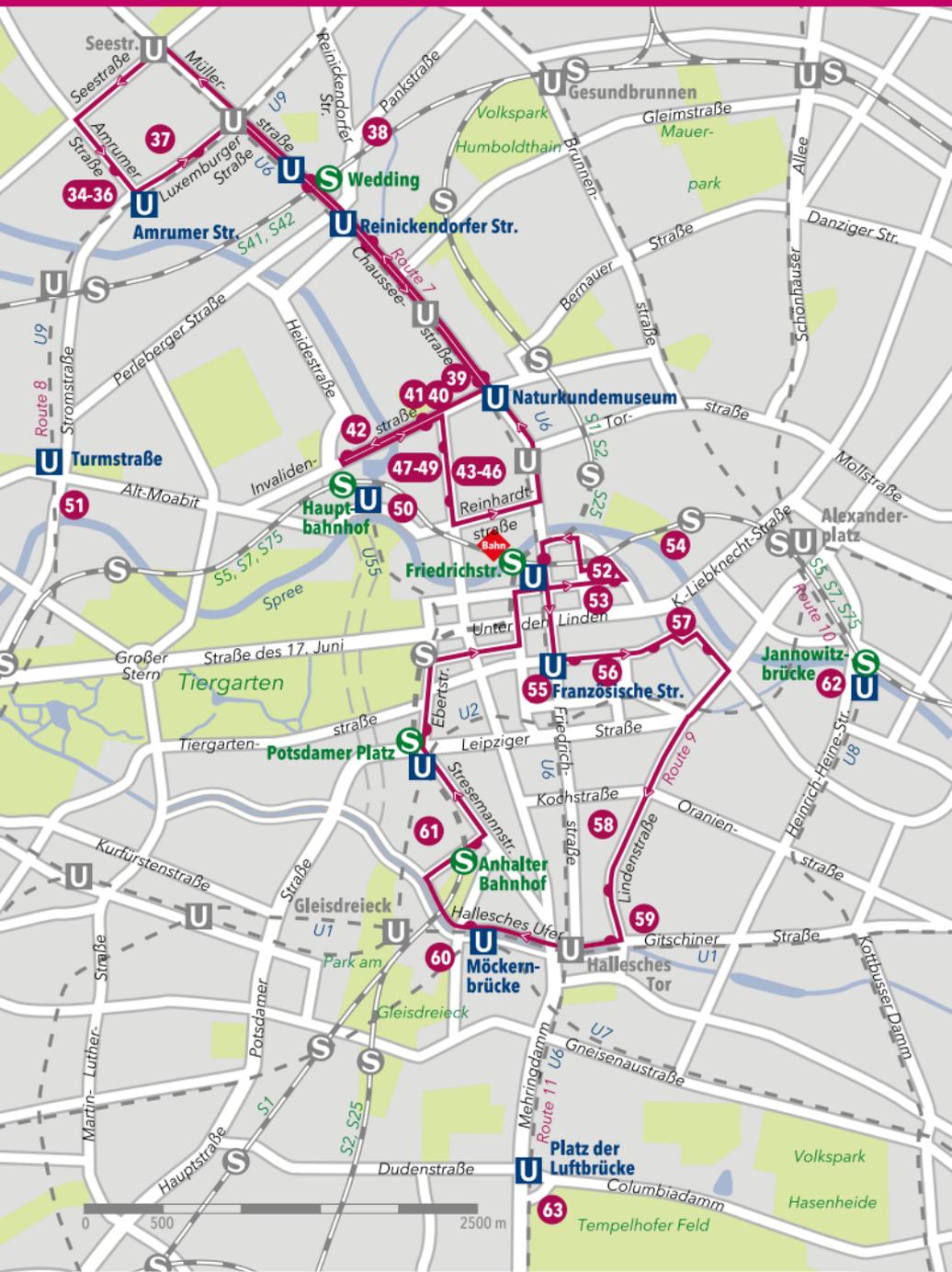


arte
SOMMERKINO
KULTURFORUM

22. JUNI – 26. AUGUST 2016

Tickets und Programm unter **YORCK.DE**

ZENTRUM (MITTE, WEDDING, MOABIT, KREUZBERG)



Routen 7, 8, 9, 10, 11

- Route 7: Shuttlebuslinie 7 ab U Amrumer Straße, S+U Wedding, U Naturkundemuseum oder S+U Hauptbahnhof (alle 15 Minuten)
- Route 8: U9 bis U Turmstraße
- Route 9: Shuttlebuslinie 9 ab S+U Friedrichstraße, U Möckernbrücke, S Anhalter Bahnhof oder S+U Potsdamer Platz (alle 15 Minuten)
- Route 10: S5, S7, S75, U8 bis S+U Jannowitzbrücke
- Route 11: U6 bis U Platz der Luftbrücke



Fotos: Ute Hoffmann (links); BCRT, Peer Schröder (Mitte); Laessig (rechts)

WISSENSCHAFTLICHE VIELFALT IM HERZEN DER STADT

Zentrum (Mitte, Wedding, Moabit, Kreuzberg)

EINRICHTUNGEN IM ZENTRUM

- Charité – Universitätsmedizin Berlin, Campus Mitte (siehe Seite 25) **45 47 48**
- Deutsches Rheuma-Forschungszentrum Berlin (siehe Seite 25) **49**
- Akko – Hochschule für Humanwissenschaften (siehe Seite 26) **44**
- Koch-Mechnikow-Forum e. V. (siehe Seite 26) **44**
- Museum für Naturkunde – Leibniz-Institut für Evolutions- und Biodiversitätsforschung (siehe Seite 27) **40**
- Bibliothek für Bildungsgeschichtliche Forschung (BBF) des Deutschen Instituts für Internationale Pädagogische Forschung (DIPF) (siehe Seite 27) **39**
- Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung (DIW Berlin) (siehe Seite 27) **39**
- Leibniz-Forschungsverbund »Nachhaltige Lebensmittelproduktion und gesunde Ernährung« (siehe Seite 28) **39**
- Leibniz-Institut für Gewässerökologie und Binnenfischerei (IGB) (siehe Seite 28) **39**
- Leibniz-Institut für Raumbezogene Sozialforschung (IRS) (siehe Seite 28) **39**
- Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung (PIK) **39**
- Weierstraß-Institut für Angewandte Analysis und Stochastik (WIAS) (siehe Seite 29) **39**
- Zentrum für Zeithistorische Forschung Potsdam (siehe Seite 29) **39**
- Humboldt-Universität zu Berlin (siehe Seite 30) **41 43 46 52 53 54**
- Zentrum für Allgemeine Sprachwissenschaft (siehe Seite 31) **53**
- ESMT European School of Management and Technology (siehe Seite 31) **57**
- Haus der Zukunft gGmbH (siehe Seite 32) **50**
- TOTAL Deutschland GmbH (siehe Seite 32) **42**
- IB Hochschule Studienzentrum Berlin (siehe Seite 32) **38**
- Beuth Hochschule für Technik Berlin (siehe Seite 33) **37**
- Charité – Universitätsmedizin Berlin, Campus Virchow-Klinikum (siehe Seite 34) **34**
- Deutsches Herzzentrum Berlin (siehe Seite 34) **36**
- Berlin-Brandenburger Centrum für Regenerative Therapien (BCRT) (siehe Seite 35) **35**
- International Psychoanalytic University Berlin (IPU) (siehe Seite 35) **51**
- Berliner Psychoanalytische Institute (siehe Seite 35) **51**
- Hochschule Fresenius (siehe Seite 36) **56**
- Alexander von Humboldt Institut für Internet und Gesellschaft (siehe Seite 36) **55**
- Psychologische Hochschule Berlin (siehe Seite 37) **62**
- GameScienceCenter Berlin (siehe Seite 37) **58**
- Berliner Technische Kunsthochschule GmbH (siehe Seite 38) **61**
- BiTS – Die Unternehmer-Hochschule, Campus Berlin (siehe Seite 38) **61**
- Technische Universität Berlin **60**
- Deutsches Patent- und Markenamt (siehe Seite 39) **59**
- Sigmund Freud PrivatUniversität (siehe Seite 39) **63**



Fotos: fotorismus für DIPF (links); Beuth Hochschule (Mitte); Jacqueline Hirscher (rechts)

WISSENSCHAFTLICHE VIELFALT IM HERZEN DER STADT

Zentrum (Mitte, Wedding, Moabit, Kreuzberg)

In der Stadtmitte nahm die Berliner Wissenschaft ihren Anfang. Bis heute befinden sich hier zwei der ältesten und größten wissenschaftlichen Institutionen der Stadt: die Humboldt-Universität zu Berlin und die Charité. Universitäre und außeruniversitäre Institute, medizinische Forschungseinrichtungen, sieben Institute der Leibniz-Gemeinschaft und ein Leibniz-Forschungsverbund, das Museum für Naturkunde sowie private Hochschulen und Unternehmen bieten in der Langen Nacht Einblicke in die einzigartig dichte und vielfältige Forschungslandschaft. Von natur- über sozial- bis zu geisteswissenschaftlichen Themenfeldern finden Sie hier alles – mit in Mitte.

Für Technik- und Medizininteressierte lohnt sich die Fahrt in den Wedding. Am Campus Virchow-Klinikum betreiben die Charité, das Deutsche Herzzentrum und das Berlin Brandenburger Centrum für Regenerative Therapien medizinische Forschung und Praxis. Nur eine Ecke weiter zeigt die Beuth Hochschule für Technik Berlin angewandte Ingenieurwissenschaften für die Stadt der Zukunft.

Richtung Kreuzberg haben sich in den vergangenen Jahren private Hochschulen angesiedelt, die in den Bereichen Wirtschaft, neue Technologien, Medien und Design ausbilden und forschen. Gleich in der Nachbarschaft dokumentiert das Deutsche Patent- und Markenamt historische und aktuelle Erfindungen.

Gut beraten mit einer Langen Nacht im Zentrum der Stadt sind schließlich all diejenigen, die sich für die menschliche Psyche interessieren. Gleich vier psychologische und psychoanalytische Institutionen stellen zwischen Moabit und Kreuzberg ihre Arbeit vor.

INFORMATION

Zentrale Infopunkte mit Abendkassen und weiterführenden Programminformationen der jeweiligen Einrichtungen gibt es im Foyer des Hauptgebäudes der Humboldt-Universität zu Berlin, im CrossOver-Gebäude der Charité Campus Mitte, in der Glashalle der Charité Campus Virchow-Klinikum sowie im Foyer des Hauses Grashof der Beuth Hochschule.

An den Infopunkten in den Kliniken können Sie sich jeweils für die teilnehmerbegrenzten Veranstaltungen anmelden, hier starten auch die Führungen.

Charité Campus Mitte 45 47

Eingang Schumannstraße 20/21,
CrossOver-Gebäude, (auf dem Campus:
Virchowweg 6), 10117 Berlin
www.kluegstenacht.de/charite



Wiebke Peitz

Seien Sie dabei, wenn sich am Campus Charité Mitte die unterschiedlichen Bereiche von den Neurowissenschaften über die Unfall- und Wiederherstellungschirurgie bis hin zum Medizin-historischen Museum 48 mit ihren zahlreichen Projekten vorstellen: Lassen Sie Ihren Laufstil analysieren und erhalten Sie Tipps für ein beschwerdefreies Training. Erfahren Sie mehr über die Arbeit der Rechtsmediziner und den Einsatz von modernen Bildgebungsverfahren zur Leichenschau. Lassen Sie sich mitnehmen auf einen Streifzug durch 300 Jahre Medizingeschichte.

+++ Roboter-Chirurgie +++ Moderne Bildgebung +++ Translationale Forschung +++ Gesundheitsquiz +++

Gehirnsimulation: Die Macht der Gedanken und BrainModes



Jessica Palmer

Die Neurowissenschaftlerinnen und -wissenschaftler der Klinik für Neurologie mit **Experimenteller Neurologie** erforschen die personalisierte Simulation von Gehirnen, um **Vorhersagen für Krankheiten** und die **Wirksamkeit von Therapien** treffen zu können. Sie haben die Möglichkeit, mit einer Art Computerspiel Ihre mentale Lage, wie Entspannung oder Konzentration, durch **interaktives Neurofeedback** zu beeinflussen. Dabei werden Ihre **Hirnströme gemessen** und in Form eines **virtuellen Traumszenarios** audiovisuell dargestellt. Wir informieren Sie über neueste Erkenntnisse **sensorgestützter Informationsverarbeitung** und Kommunikation.

Deutsches Rheuma-Forschungszentrum Berlin 49

Charité Campus Mitte,
Eingang Schumannstraße 20/21
(auf dem Campus: Virchowweg 12), 10117 Berlin
www.kluegstenacht.de/drzf



J. Hirscher

Tatort Entzündung – den Tätern auf der Spur. Am DRFZ forschen Wissenschaftler und Ärzte gemeinsam, um eines Tages chronische Entzündungen wie Rheuma heilen zu können. Zur Langen Nacht der Wissenschaften geben wir zusammen mit unseren Partnern, den Rheuma-Kliniken der Charité, dem Immanuel-Krankenhaus Berlin und der Schlosspark-Klinik Einblick in die Forschung und neue Therapien. Patientenorganisationen wie Rheuma-Liga und Morbus Bechterew e.V. informieren über Selbsthilfemöglichkeiten für Betroffene.

+++ Eigenes Blut unter dem Mikroskop anschauen +++ Gesundheitscheck und Beratung +++ Eigene DNA zum Mitnehmen +++ Institutsführung ins Labor +++ Mobile Rheuma-Sprechstunde +++

Akkon - Hochschule für Humanwissenschaften 44

Langenbeck-Virchow-Haus
Luisenstraße 58/59
10117 Berlin
www.kluegstenacht.de/akkon



akkon

Erlebnisreiches Nachtprogramm: Die Akkon-Hochschule für Humanwissenschaften ist eine staatlich anerkannte private Hochschule mit Sitz in Berlin. In der Langen Nacht stellen wir die Bachelorstudiengänge im Bevölkerungsschutz, der Pflege und Pädagogik vor. Ein Studium zum Anfassen und Ausprobieren.

»Wie fühlt es sich an alt zu sein?« Der gerontologische Alterssimulationsanzug GERT bietet die Möglichkeit zur Selbsterfahrung.

+++ Zeitreise: Plötzlich 80, wie fühlt sich Alt sein an?+++ Mein Studium: Studierende informieren +++ Berufs- oder ausbildungsbegleitend studieren im Rettungsdienst, Gesundheitswesen, Pädagogik oder Katastrophenhilfe +++

Koch-Metschnikow-Forum e. V. 44

Langenbeck-Virchow-Haus
Luisenstraße 58/59
10117 Berlin
www.kluegstenacht.de/kmf



Sven Stabroth

Das Koch-Metschnikow-Forum (KMF) realisiert seit 2006 medizinischen Austausch in Form von Fachtagungen, Kongressen und Hospitation mit Partnern aus Russland, Georgien und Moldawien. Zum Netzwerk des KMF gehören Gesundheitsministerien, Forschungsinstitute, Hochschulen und spezialisierte Zentren. In der Langen Nacht laden wir Sie herzlich ins denkmalgeschützte Langenbeck-Virchow-Haus ein. Hier erwarten Sie Vorträge zu aktuellen Projekten im Gesundheitswesen und ein Streifzug in die spannende Geschichte der europäischen Medizin.

+++ Quiz zum Gesundheitswesen +++ Medizin in Osteuropa +++ Vom Pawlowschen Hund und Bulgakows Hundeherz +++

Für Wissenschaftsverliebte.



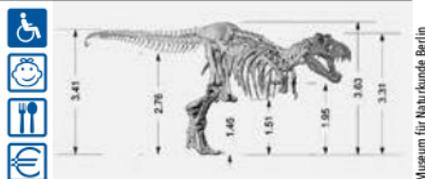
Mit der Berliner Zeitung durch die **Klügste Nacht des Jahres**. Jetzt testen: Einfach anrufen unter **(030) 23 27 61 76!**

Berliner Zeitung

SAGT ALLES.

Museum für Naturkunde – Leibniz-Institut für Evolutions- und Biodiversitätsforschung 40

Invalidenstraße 43
10115 Berlin
www.kluegstenacht.de/muna



Mit über 30 Millionen Sammlungsobjekten, mehr als 7.000 m² Ausstellungsfläche und einer Forschungsabteilung ist das Museum für Naturkunde Deutschlands größtes Naturkundemuseum. Neben dem weltweit höchsten ausgestellten Dinosaurierskelett und dem Urvogel Archaeopteryx gehören die Biodiversitätswand, die Nass-Sammlung und T.rex TRISTAN zu den Highlights. Ob Sammlung, Forschung oder Ausstellung: Wir laden Sie ein auf eine spannende Entdeckungstour der Wissenschaft durch das Museum für Naturkunde.

+++ Neuigkeiten rund um die Forschung an T.rex TRISTAN +++

Haus der Leibniz-Gemeinschaft 39

Chausseestraße 111, 10115 Berlin



Im Atrium der Leibniz-Gemeinschaft bieten Ihnen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler verschiedener Leibniz-Institute und -Gruppen interessante Einblicke und persönliche Gespräche zu aktuellen Forschungsthemen und zu ihrer vielfältigen Forschungs- und Institutslandschaft. Bei der Quiz-Rallye raten sich Kinder und Junggebliebene durch die Leibniz-Forschungswelt.

Bibliothek für Bildungsgeschichtliche Forschung (BBF) des Deutschen Instituts für Internationale Pädagogische Forschung (DIPF)

www.kluegstenacht.de/bbf

Wissen Sie, wann Papierfalten und -flechten zum festen Bestandteil der »Kindergartenarbeit« wurden und wie es praktisch geht? Möchten Sie historische Quellen entziffern, erfahren, was Sie aus Bildern und Fotos über die Geschichte der Bildung lesen können, und welche digitalen Angebote wir dazu haben? Welchen Einfluss hatte die Stasi auf die Akademie der Pädagogischen Wissenschaften der DDR? Wir geben Einblick in die vielfältigen Forschungsarbeiten, Serviceangebote und Bestände der BBF!

+++ Fröbelsches Papierfalten und -flechten für Kinder +++ Lesewerkstatt Sütterlin und Co. +++ Digitale Bild- und Textarchive der BBF +++
Lesung: Agenten – Patrioten – Westaufklärer +++



DIPF/BBF

Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung Berlin (DIW)

www.kluegstenacht.de/diw

Die Forscherinnen und Forscher des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung zeigen zur Langen Nacht der Wissenschaften eine spannende Auswahl von Studienergebnissen aus dem breiten Themenspektrum des Think tanks. Wo liegen die Ursachen für die ungleiche Entlohnung von Männern und Frauen? Wie steht es um den Industriestandort Deutschland? Und welche Auswirkungen hatte die G8-Schulreform auf die Schülerinnen und Schüler? Finden Sie die Antworten auf diese und weitere Fragen in den Vorträgen und am Infostand des DIW Berlin!

+++ Gender Pay Gap +++ G8-Schulreform +++ Industriestandort Deutschland +++



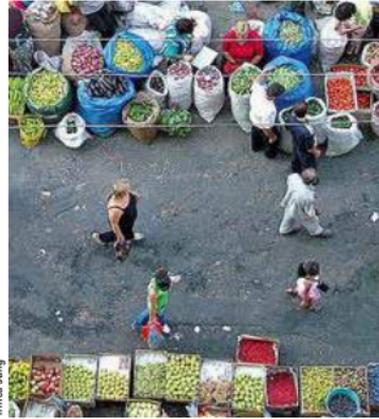
DIW Berlin

Leibniz-Forschungsverbund »Nachhaltige Lebensmittelproduktion und gesunde Ernährung«

www.kluegstenacht.de/atb

Vierzehn Leibniz-Institute forschen im Verbund zu Fragen einer klima-, umwelt- und tiergerechten Landwirtschaft und zur Ernährung der Zukunft. In der Langen Nacht können Sie sich an unseren Ständen über aktuelle Projekte informieren. Lernen Sie Hülsenfrüchte als Düngefabriken der Natur kennen, erfahren Sie mehr über Tierwohl und Technik, über sichere Lebensmittel und den Zusammenhang zwischen Ernährung und Alter.

+++ Großstadtmelkmeister gesucht! +++ Welche Ernährung fördert gesundes Altern? +++ Wie macht Plasma Lebensmittel sicherer? +++ Was machen Hülsenfrüchte im Vorborgenen? +++



Leibniz-Institut für Gewässerökologie und Binnenfischerei (IGB)

www.kluegstenacht.de/igb

Wir forschen für die Zukunft unserer Flüsse, Seen und Moore. Warum wachsen beim Tomatenfisch Gemüse und Fische unter einem Dach? Wie gut ist die Wasserqualität in unseren Flüssen und Seen? Was macht der Wasserfloh denn so? Wo kommt der Fisch auf meinem Teller her? Warum ist die Artenvielfalt in Gewässern bedroht? Wie wirkt sich Lichtverschmutzung auf Mensch und Natur aus? Diese und viele andere Fragen beantworten wir gerne!

+++ Riesenangelspiel +++ 20:00 Uhr Vortrag: Wie geht es unseren Gewässern? +++ Tomatenfisch +++ 22:30 Uhr Vortrag: Sterne für alle! Gemeinsam gegen Lichtverschmutzung +++



Leibniz-Institut für Raumbezogene Sozialforschung (IRS)

www.kluegstenacht.de/irs

Das Leibniz-Institut für Raumbezogene Sozialforschung (IRS) erforscht Raumbezüge und Raumkontexte sozialen Handelns in ihrer Prozesshaftigkeit und ihrer historischen Dimension mit sozialwissenschaftlichen Methoden. In der Langen Nacht gibt das Institut Einblicke in drei aktuelle Forschungsthemen: 1) Open Creative Labs: Wie und wo entstehen in Deutschland gerade neue Orte kreativer Wissensarbeit? 2) Innovationen in Landgemeinden: Wie kommt Neues in ländliche Räume? 3) Planschätze. Höhepunkte aus den Wissenschaftlichen Sammlungen des IRS in Erkner.

+++ Open Creative Labs +++ Innovationen in Landgemeinden +++ Planschätze aus den Sammlungen des IRS +++

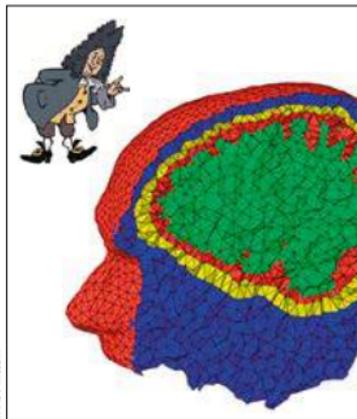


Weierstraß-Institut für Angewandte Analysis und Stochastik (WIAS)

www.kluegstenacht.de/wias

Am Weierstraß-Institut werden mathematische Methoden für die Lösung zu komplexen Problemen der Ökonomie, Naturwissenschaften und Technologie entwickelt. Ziel der Forschungen sind effektive und hochwertige Simulation und Optimierung bspw. in Halbleitertechnik, Elektrochemie oder Neurowissenschaften. Zur Langen Nacht tragen Forscher des Institutes mit Vorträgen zu allgemeinen mathematischen und erkenntnistheoretischen Themen bei.

+++ Der zentrale Grenzwertsatz in der Wahrscheinlichkeitstheorie +++ Die Welt des unendlich Kleinen in der Mathematik +++ Comic-Zeichner vom Mosaik (Die Abrafaxe) zu Gast +++



Zentrum für Zeithistorische Forschung Potsdam

www.kluegstenacht.de/zzf

Das Zentrum für Zeithistorische Forschung Potsdam erforscht die deutsche und europäische Zeitgeschichte im 20. Jh. und ihre Auswirkungen bis in die Gegenwart. Unsere Forschungsthemen reichen von Kommunismus und Gesellschaft über Wirtschaft(en) und die Informations- und Mediengesellschaft bis hin zu sozialen Fragen. Finden Sie bei uns Antworten auf die Fragen: Wie umspielten Fußballer im geteilten Berlin die Mauer? Wie stark waren die Innenministerien in Bonn und Ost-Berlin nach 1945 mit Nazis belastet? Wie und warum lebte das SED-Politbüro in der Waldsiedlung Wandlitz?

+++ Zeithistorisches Quiz +++ Online-Portal zur DDR-Presse +++ 19:30 Vortrag: Fußball im geteilten Berlin +++



11. JUNI, 19-23 UHR

AUS DER HUMBOLDT-UNIVERSITÄT

**DIE SONDERSENDUNG
ZUR LANGEN NACHT**

95,8 radioeins^{rbb}



Humboldt-Universität zu Berlin 53

Unter den Linden 6
(Zugang auch über Dorotheenstraße)
10117 Berlin
www.kluegstenacht.de/hub



Heike Zappe

Jeden Tag stellen wir uns neue Fragen zum Alltag, zur Politik, zum Wesen der Mitmenschen, zu Errungenschaften der Wissenschaft. Nicht immer gibt es dafür einfache Antworten. Suchen Sie mit uns nach Erklärungen.

+++ Warum haben wir unterschiedliche Auffassungen von Politik? +++ Wie kommt der Tee in den Teebeutel? +++ Wo liegt die Geometrie in der Leberwurst? +++ Wie viel Wissenschaft steckt in einer Geldbörse als Handyladegerät? +++ Haben die nordischen Götter den Ehebruch erfunden? +++ War Rom der erste Tatort der Geschichte? +++ Kann ich Laser-Licht mit den Händen greifen? +++ Bringt mich eine Zeitreise zurück in das Großbritannien von damals? +++ Ist das Klima noch zu retten? +++

Campus Nord als Zentrum der Lebenswissenschaften



Bernd Prusowski

Was haben Seepferdchen mit Ihrem Gedächtnis zu tun? Wie reagiert das Hirn auf Essen und Drogen? Gibt es Gehirn-Puzzles? Wie trainiere ich meinen Körper, um Stürze, vor allem in Alter, zu verhindern? Gibt es ein Gitter im Gehirn und kann ich es als Stadtplan nutzen? Wie schaffen es Tiere mit extrem kleinen Nervensystemen komplexe Verhaltensweisen an den Tag zu legen? Kann ich mit der Weltwirtschaft spielen? Lernen Sie dies und noch viel mehr in der Humboldt-Graduate-School 43, dem Berliner Bernstein Zentrum 46, den Sportwissenschaften der HU und bei Kollegen aus den Wirtschaftswissenschaften 53.

Gott würfelt nicht, lässt aber Mäuse leuchten?



Bernd Prusowski

Schauen Sie vorbei in einer antiken Schreiberwerkstatt, lassen Sie sich von den Theologen in der Burgstraße 56 54 erklären, ob es baldende Mönche gab und staunen Sie, wie viele Zitate Sie aus der Bibel kennen. Besuchen Sie die Biophysiker in der Invalidenstraße 42 41 und lassen Sie sich zeigen, wie man Zellen mit Licht steuern kann und wie es von einer einzelligen Alge zur lichtgesteuerten Maus kam. Stöbern Sie im Pergamon-Palais am Kupfergraben 52 im medienarchäologischen Fundus und erleben Sie eine Performance auf historischen Klangkörpern, die nie als Musikinstrumente gedacht waren.

**Zentrum für
Allgemeine Sprachwissenschaft** 
zu Gast in der Humboldt-Universität zu Berlin
Unter den Linden 6
10117 Berlin
www.kluegstenacht.de/zfas



Kla von Prince

Wie wirken sich Bewegungen auf die Sprache aus? Wie sucht man Sätze am Amazonas (und anderswo)? Warum sollen Kinder als erstes die Familiensprache lernen? Diese Fragen untersuchen wir am Zentrum für Allgemeine Sprachwissenschaft. In der Langen Nacht bieten wir Ihnen in Mitmachexperimenten, Spielen und Vorträgen spannende Einblicke in unserer Forschungsbereiche. Familien können sich am Infostand des Berliner Interdisziplinären Verbundes für Mehrsprachigkeit über die mehrsprachige Entwicklung ihrer Kinder informieren.

+++ Was macht Kreolsprachen so besonders? +++ Sprachdokumentation in der Südsee
+++ Mini-Sprachkurs zur Bantusprache Basaa +++

**ESMT European School of Management
and Technology** 

Schlossplatz 1
10178 Berlin
www.kluegstenacht.de/esmt



ESMT

Die ESMT European School of Management and Technology bietet unter dem Motto »Historie trifft Wissenschaft« ein abwechslungsreiches Programm mit Vorträgen auf Englisch und Deutsch zu Themen wie Entscheidungsfindung unter Zeitdruck, Mitgefühl in Unternehmen, Unterschiede zwischen Digitalem und Technologie, Kundenservice, Wettbewerbsökonomie und Fehlermanagement an. Alle 30 Minuten startet eine geführte Tour zum Thema »Schlossplatz im Wandel« durch das historische Staatsratsgebäude.

+++ Führungen durch das historische Staatsratsgebäude +++ Spannende Vorlesungen zum Beispiel zu Digitalisierung und Management +++ German and English lectures +++

Die ganze Welt der Energie in einer Nacht

Willkommen zur interaktiven Erlebnis-
Ausstellung rund um die Energie von
heute und morgen.

Erleben Sie ENERGY IN MOTION im
TOUR TOTAL Berlin und entdecken
Sie die Welt der Energie mit Lösungs-
ansätzen für die Zukunft!



TOUR TOTAL – Europacity | Jean-Monnet-Straße 2 | 10557 Berlin | www.energy-in-motion.berlin

Haus der Zukunft gGmbH 50

Kapelle-Ufer 2
10117 Berlin
www.kluegstenacht.de/hdz



Webcam BAM Deutschland AG

Im Regierungsviertel entsteht zurzeit das Haus der Zukunft, ein Ausstellungs-, Experimentier- und Veranstaltungsforum, das sich den gesellschaftlichen Herausforderungen möglicher Zukünfte stellen wird: Wie werden und wie wollen wir leben? Welche Herausforderungen und Chancen sind mit zukünftigen Entwicklungen verbunden?

Zur Langen Nacht der Wissenschaften öffnet die Baustelle erstmalig für Gäste ihre Türen. Neben Baustellenführungen mit den Architekten des Hauses werden verschiedene Stationen des Reallabors zum Bauen, Basteln und Experimentieren angeboten.

+++ Baustellenführungen beim Haus der Zukunft +++ Testet das Reallabor! +++ +++

TOTAL Deutschland GmbH 42

TOUR TOTAL
Jean-Monnet-Straße 2
10557 Berlin
www.kluegstenacht.de/total



Pedro Becerra

Willkommen zur interaktiven Erlebnis-Ausstellung ENERGY IN MOTION. Erleben Sie in der 14. Etage des TOUR TOTAL am Hauptbahnhof einen einzigartigen Blick über Berlin und erkunden Sie an verschiedenen Themeninseln die Welt der Energie. Informieren Sie sich über Anwendungsformen im alltäglichen Leben, lernen Sie mehr über den verantwortungsbewussten Umgang mit Energie und die Energieversorgung der Zukunft. Nutzen Sie auch die Gelegenheit, mit Expertinnen und Experten auf den Themengebieten Energie und Mobilität ins Gespräch zu kommen.

+++ 17:30-20:30 Uhr Probefahrten mit batteriebetriebenen und Wasserstoff-Elektrofahrzeugen +++ 21:00 Uhr: Experten diskutieren »Urbane Mobilität der Zukunft« +++

IB-Hochschule Berlin 38

Gerichtstraße 27
13347 Berlin
www.kluegstenacht.de/ib-hs



IB Hochschule

Gesundheit zum Anfassen – Der gesunde Lebensstil erfreut sich zunehmender Popularität und ist ein wesentliches Element der modernen Gesellschaft. Wir lassen uns von Apps vermessen und von digitalen Doktoren beraten. Aber was ist GESUNDHEIT? Kann man Gesundheit lernen? Wir führen Sie entlang mehrerer thematischer Stationen durch die Welt des körperlichen und geistigen Wohlbefindens. Dabei testen Sie Ihr persönliches Gesundheitsverständnis, experimentieren mit Ihrer Stimme, erfahren, was Sie haben, wenn Sie »Rücken haben« und nehmen an psychologischen Demonstrationen teil.

+++ Stimmpotenzial messen +++ »Ich habe Rücken!« +++ Schlaganfall-Ambulanz +++

Beuth Hochschule für Technik Berlin 

Luxemburger Straße 10
13353 Berlin
www.kluegstenacht.de/beuth



Jürgen Daum

An der Beuth Hochschule werden Sie mit einem Feuerwerk der Wissenschaften begrüßt. Kleine und große technikinteressierte Nachtschwärmer nehmen beim Blick hinter die Kulissen garantiert neue Erkenntnisse mit. Erleben Sie spannende Präsentationen und praxisnahe Wissenschaft hautnah: zum Anfassen, Mitmachen und zum Mit-nach-Hause-nehmen. Für das leibliche Wohl der wissenshungrigen Gäste ist gesorgt.

+++ Lasershow +++ Zauberhafte Wissenschaften - Kids-Show (17:30 + 20:00 Uhr) +++ 3D-Drucker für übergroße Bauteile +++ Betonschallplatte +++ Tatort Laser Lab +++ Brennstoffzellen-Kart im Test +++ Gedruckte Lebensmittel +++ Digitales Radio zum Mitmachen +++ Feuerwerk (22:50 Uhr) +++ Infostand - wir beraten Sie! +++

Abtauchen in die bunte Welt der lebensnahen Technologien



Jürgen Daum

Mit Experimenten, Shows, Demonstrationen und Vorträgen verwandelt sich die Beuth Hochschule in einen bunten Wissenschaftsmarkt. Sie können **wunderbare Reisen** in innovative Techniken oder in menschliche Zellen unternehmen. Hightech demonstrieren wir Ihnen nicht nur mit **Robotern** (auch zum Anfassen). Wir zeigen, wie man **über Wasser laufen** kann, wie ein **3D-Drucker** funktioniert, wie mit **Laserscannern** Objekte erfasst werden, wie elektrische Energie **Schall erzeugt**, wie Systeme für Roboter entwickelt werden, wie **Seegrass ökologisch dämmt** und weitere spannende praxisnahe Forschungsprojekte.

Auf kurzen Wegen über 70 Technikstationen erreichen



Ernst Fesseler

Im **Haus Grashof** dreht sich alles um die Ingenieurwissenschaften mit Informatik, Elektrotechnik, Physik, Chemie, Verfahrenstechnik, Maschinenbau, Biotechnologie, Bauingenieurwesen, Augenoptik und vielem mehr. Im **Haus Bauwesen** können Sie die Welt der Architektur (auch dreidimensional) erleben. Schmecken dürfen Sie im Gewächshaus den Unterschied zwischen Bio- und konventionellen Produkten. In der **BeuthBox** können Sie mobile Reporter im Live-Stream verfolgen und sich auf dem **Campus** von einer Planeteninstallation in ferne Galaxien entführen oder von Lichtprojektionen begeistern lassen.

Charité Campus Virchow-Klinikum 34

Eingang Augustenburger Platz 1,
Glashalle (auf dem Campus: Mittelallee 10)
13353 Berlin
www.kluegstenacht.de/charite

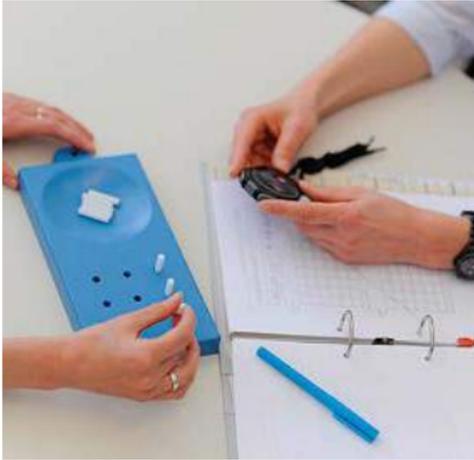


Wiebke Peitz

Kommen Sie vorbei, wenn die Tore am Campus Virchow-Klinikum für Sie geöffnet werden. Unsere Anästhesiologen informieren Sie rund um die Themen Narkose, Verwirrtheit und Delir. Nutzen Sie die Chance, einen Blick hinter die Kulissen der Klinik für Nuklearmedizin zu werfen und lassen Sie sich von unseren Expertinnen und Experten modernste PET/CT-Systeme zeigen. Auch die Kleinsten kommen nicht zu kurz: Werdende große Schwestern und Brüder können ihre Fähigkeiten unter Beweis stellen und das Geschwisterdiplom erwerben.

+++ Teddybärenkrankenhaus +++ Biomechaniklabor +++ Protonentherapie +++ Klinische Forschung +++

Klinische Studien: Was lässt Ihr Herz höher schlagen – Schokolade oder Fruchtkgummi?



Wiebke Peitz

Wie funktionieren eigentlich **klinische Studien**? Heute Nacht haben Sie die Chance, an unserem Infostand an einer **fiktiven Studie** teilzunehmen. Wir erklären Ihnen dabei die wichtigen Elemente – von der Aufklärung bis hin zur Auswertung. Als **Koordinierungszentrum für Klinische Studien** unterstützen wir alle forschenden Kliniken, Institute und Exzellenzzentren der Charité bei der Planung, Vorbereitung und Durchführung von Studien.

Deutsches Herzzentrum Berlin 36

Augustenburger Platz 1
13353 Berlin
www.kluegstenacht.de/dhzb



Kai Abresch

Das Deutsche Herzzentrum Berlin ist eine Spezialklinik für die Diagnostik und Therapie von Herz-Kreislaufkrankungen. Mit modernster Technik, innovativen Behandlungskonzepten und in enger fachübergreifender Zusammenarbeit bieten wir Patientinnen und Patienten die bestmögliche Therapie. Im Universitären Herzzentrum Berlin arbeiten wir eng mit der Charité zusammen.

+++ Führungen durch Berlins modernsten Hybrid-Operationssaal und zwei hochmoderne Herzkatheter-Messplätze +++ Mitmach-Experiment: Ihre Herztöne zum Mitnehmen +++ Biofilm-Lounge: Talks und Show zum Leben auf und in unserem Körper +++ Ausstellung: Herz und Lunge als begehbare Objekte +++

Berlin Brandenburger Center für Regenerative Therapien (BCRT) €5
Charité Campus Virchow-Klinikum
Eingang Föhler Straße 15
(auf dem Campus: Südstraße 2), 13353 Berlin
www.kluegstenacht.de/b-crt



Peer Schröder

Sind Sie »blutung« geblieben, haben eine kriminalistische Ader oder wollten schon immer mal in die Rolle eines Wissenschaftlers schlüpfen und erfahren, was sich in Knochen oder Stammzellen verbirgt? Dann sind Sie hier richtig. Ein buntes und vielfältiges Programm für kleine und große Forschende wartet auf Sie.

+++ CSI Wedding: Tatort BCRT, Kriminalistik, DNA-Extraktion +++ Blutung geblieben? Ihre Blutzellen verraten Ihr wahres Alter +++ Leben aus Stammzellen: Wie bilden sich aus kleinen Organen große Organe und ganze Körper? +++ Der Knochen - ein lebendes Organ: Tolle Mitmach-Aktion für Groß und Klein +++ Zellsortierung für kleine Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler +++

International Psychoanalytic University Berlin (IPU) €1

Stromstraße 2 und 3b
10555 Berlin
www.kluegstenacht.de/ipu



IPU Berlin

Im Rahmen der Langen Nacht der Wissenschaften präsentiert Ihnen die International Psychoanalytic University die gesamte Bandbreite von Lehre, Forschung und klinischer Arbeit. Ein besonderer Schwerpunkt wird dabei auf unseren aktuellen Forschungsprojekten liegen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

+++ Mutige Angsthasen - Psychotherapie für 7- bis 13-jährige Kinder mit Angststörungen +++ Schwangerschafts- und Wochenbettdepressionen +++ Psychotherapie bei schizophrenen Psychosen +++ In Ordnung bringen: Zum Phänomen »Messie-Sendung« +++ »Keep Smiling« - bloß höflich oder besser echt? Was uns ein Lächeln verrät +++ Der Umgang mit Träumen in der Behandlung von Borderline-Patientinnen und -Patienten +++

Berliner Psychoanalytische Institute €1

zu Gast in der
International Psychoanalytic University Berlin
Stromstraße 2 und 3b, 10555 Berlin
www.kluegstenacht.de/psycho



Berliner Psychoanalytische Institute

Wir vermitteln Ihnen das Spektrum der Psychoanalyse in Diskussionsgruppen, Vorträgen, Film und Tanz, betrachten gesellschaftspolitische Diskussionsprozesse analytisch, machen Psychoanalyse von der freien Assoziation bis zur Gegenübertragung erfahrbar, beschreiben Gruppenprozesse zwischen Fairness und Fremdheit und schlagen die Brücke zum Umgang mit Flucht, Migration und Angst vor dem Anderen. Wir nehmen Pop-Kultur, Film und Träume unter die analytische Lupe und stellen Ihnen analytisches »babywatching« vor. Kinder und Jugendliche erfahren: »Wie kommt die Seele in den Bauch?«

+++ Verborgene Zusammenhänge +++ Psychoanalysts Go Public +++ Freuds Bar +++

Hochschule Fresenius · Standort Berlin 56

Jägerstraße 32
10117 Berlin
www.kluegstenacht.de/fresenius



Inga Zobel

Die Hochschule Fresenius, Fachbereich Wirtschaft und Medien bietet Ihnen im 4. OG der Jägerstraße spannende Vorträge aus vielen Gebieten der Psychologie und deren angrenzenden Bereichen. So schauen wir in die Trickkiste der Werbepsychologen, geben Informationen zur Sicherheit im Internet und wagen einen Blick in die Psychologie der Märchen und Mythen. Begleitend können kleine Snacks und alkoholfreie Getränke bis 22:00 Uhr erworben werden und die Aussicht über den Dächern von Berlin (Mitte) genossen werden.

+++ Psychologie +++ Blick über die Dächer Berlins +++ Legales Bank Hacking +++ Resilienz?! +++ Intercultural Competences +++ Märchen & Mythen +++

Alexander von Humboldt Institut für Internet und Gesellschaft 55

Französische Straße 9
10117 Berlin
www.kluegstenacht.de/hiig



hiig.de

Verändert Whistleblowing unsere Gesellschaft? Wie lässt sich die Online-Kommunikation von rechtspopulistischen Bewegungen analysieren? Was hat die Energiewende mit dem Internet zu tun? Wie werden wir uns in Zukunft informieren? Und kann man das Internet regulieren? Die Forscherinnen und Forscher am Institut für Internet und Gesellschaft untersuchen die sozio-kulturellen, rechtlichen, ökonomischen sowie technischen Einflüsse und Wechselwirkungen im Digitalisierungsprozess.

+++ Digitale Gesellschaft +++ 3D-Druck +++ Cybersecurity +++ Games +++ Startups +++ Datenschutz +++ Open Science +++ Urheberrecht +++ Web-TV +++

Lange Nacht der Wissenschaften



Bei uns am Campus z. B.:

- **Miese Tricks der Werbeprofis:** Blick hinter die Kulissen der Werbepsychologie
- **Googeln wir uns dumm?** Zur Bedeutung von Wissen in einer mediatisierten Welt

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Jägerstraße 32, direkt am Gendarmenmarkt

Psychologische Hochschule Berlin 62

Haus der Psychologie
Am Köllnischen Park 2
10179 Berlin
www.kluegstenacht.de/phb



Psychologische Hochschule Berlin

Ist die Psychologie unsere neue Religion? Warum gesteht jemand einen grausamen Mord, den er nie begangen hat? Wie beeinflussen TV-Serien unser Männerbild? Wie werden Persönlichkeitsstörungen diagnostiziert? Die Wissenschaft der Psychologie beeinflusst unser alltägliches und nicht ganz so alltägliches Leben in allen Facetten. Tauchen Sie in Fachvorträgen, Experimenten und Diskussionsforen tiefer in die Wirkungsbereiche der Psychologie ein.

+++ Pilotstudie: Kurzzeittherapie für Flüchtlinge +++ Psychologie der Fußballkultur +++ Vereinbarkeit von Familie und Beruf +++ Wege in den und aus dem Terrorismus +++ Psychologie und Lebenskunst +++ Die Macht von Placebos +++

GameScienceCenter Berlin 58

Besselstraße 14
10969 Berlin
www.kluegstenacht.de/gsc



GSC Berlin

Wie wird man in Zukunft mit dem Computer interagieren und Games steuern? Möchten Sie Virtual & Augmented Reality mit all Ihren Sinnen erleben? Dann entdecken Sie innovative und kreative Technologien im Game Science Center Berlin! Im GSC dreht sich alles rund um das Thema Interaktion. Wir haben Ihnen eine Auswahl an Exponaten zusammengestellt, die von einfallsreich über fantasievoll bis futuristisch reichen. Sie alle erfordern das aktive Mitwirken, sei es durch Bewegung des Körpers, die Nutzung der Stimme, die Bewegung der Augen oder auch das Einbringen der eigenen Kreativität.

+++ Virtual Reality / Games / Motion +++ Augmented Reality / Interaktion / Eye Tracking +++

**Neues Wissen erleben –
fast rund um die Uhr,
an fast 300 Tagen im Jahr in der Urania.**

Urania



Urania Berlin e.V. An der Urania 17 10787 Berlin Telefon: (030) 218 90 91 www.urania.de

ZENTRUM (MITTE, WEDDING, MOABIT, KREUZBERG)

Berliner Technische Kunsthochschule GmbH 61



Bernburger Straße 24-25
10963 Berlin
www.kluegstenacht.de/btk



BTK - Hochschule für Gestaltung

Installationen, die Sie durch Licht, Ton und Dynamik in andere Welten und Sphären driften lassen, Thesen über Virtual Reality oder klassische Fotografie – die BTK Hochschule für Gestaltung zeigt sich in der Langen Nacht der Wissenschaften als Mekka der Kreativität und Darstellung. In den Bachelorstudiengängen Kommunikationsdesign, Fotografie, Illustration, Motion Design, Game Design und Interaction Design sowie dem Master Media Spaces studieren die kreativen Köpfe von morgen und lernen multidisziplinär und international im Spannungsfeld zwischen Kunst, Design und Technologie.

+++ Erlebe die kreative Welt der BTK +++ Installationen +++ Fotografien +++ Illustrationen +++ Gaming +++ Interaction +++ Mediale Räume +++ Nutze Dein Talent +++

BiTS – Die Unternehmer-Hochschule,
Campus Berlin 61



Bernburger Straße 31
10963 Berlin
www.kluegstenacht.de/bits



BTK - Hochschule für Gestaltung

Die BiTS bietet praxisnahe, betriebswirtschaftlich orientierte und international ausgerichtete Bachelor- und Master-Studiengänge: Die Beschäftigungsfähigkeit der Studierenden und die Nähe zur Wirtschaft stehen an der BiTS im Vordergrund. Hierbei sind die Entwicklung der eigenen (Unternehmer-)Persönlichkeit und das »Self-Branding« besonders wichtig. Auch während der LNDW dreht sich bei uns alles um ein Thema: Die Persönlichkeit. Alle Fachbereiche und Studiengänge geben Antworten rund um das, was uns ausmacht und jeden Tag antreibt.

+++ Was zeichnet Führungskräfte aus? +++ Gibt es ein Gründer-Gen? +++ Wie werde ich Influencer? +++ Wie gehe ich mit Fehlern um? +++

tip Berlin



ZITTY

DOPPELT IST GÜNSTIGER! Für nur **14,80€** statt 18,80€
Gleich bestellen unter: zitty.de/shop

FAHRRAD 2016

PLUS: 84 Seiten Tourenatlas für das Kartenfach der Fahrradlenker-Tasche

BRANDENBURG 2016

PLUS: 32 Seiten Atlas mit detaillierten Karten der handverlesenen Orte

Deutsches Patent- und Markenamt 59

Technisches Informationszentrum (TIZ) Berlin
Gitschiner Straße 97
10969 Berlin
www.kluegstenacht.de/patent



DPMA

Wie kommt das Neue in die Welt? Was entsteht, wenn sich Wissenschaft und Kunst verbinden? Welche Rolle spielen dabei Patente? Antworten auf diese Fragen erhalten Sie im Deutschen Patent- und Markenamt. Internationale Vertreterinnen und Vertreter der Wissenschaften und Künste sowie Fachleute aus dem Hause vermitteln verschiedene Perspektiven. Erleben Sie Videokreationen sowie eine gewaltige interaktive und begehbare Installation zu begleitenden Patenten. Wir führen Sie in die Archive des technischen Wissens der Welt!

+++ Kunst trifft Wissenschaft +++ Panoramafotografie +++ Die Entdeckung des Planeten Neptun +++ Berliner Erfindungen +++

Sigmund Freud PrivatUniversität Berlin 63

Zollgarage
Columbiadamm 10, Bauteil F2
12101 Berlin
www.kluegstenacht.de/sfu



Presseabteilung

Die Sigmund Freud PrivatUniversität (SFU) ist eine PrivatUniversität mit Niederlassungen in Wien, Linz, Paris, Berlin, Milano und Ljubljana. Im Rahmen der LNDW wird die SFU ein Podium zu Fragen der Flüchtlingspolitik bieten. In drei Diskussionsrunden werden Flüchtlinge, Politikerinnen und Politiker, Verantwortliche und Fachkräfte zu Wort kommen. Informationen zum Studienangebot der SFU erhalten Sie an einem Infostand.

+++ Handeln und Behandeln - Traumaarbeit nach dem Asylpaket II +++ Stadt-Land-Flucht: Wo und wie klappt Integration am besten? +++ Grenzen überwinden - die Europäischen Identitäten in der Krise? +++

Präsentiert von **mehrwert Berlin**
Die öffentlichen Unternehmen

Ein Projekt der  **stiftung
naturschutz
berlin**

EINMAL NATUR MIT ALLES!

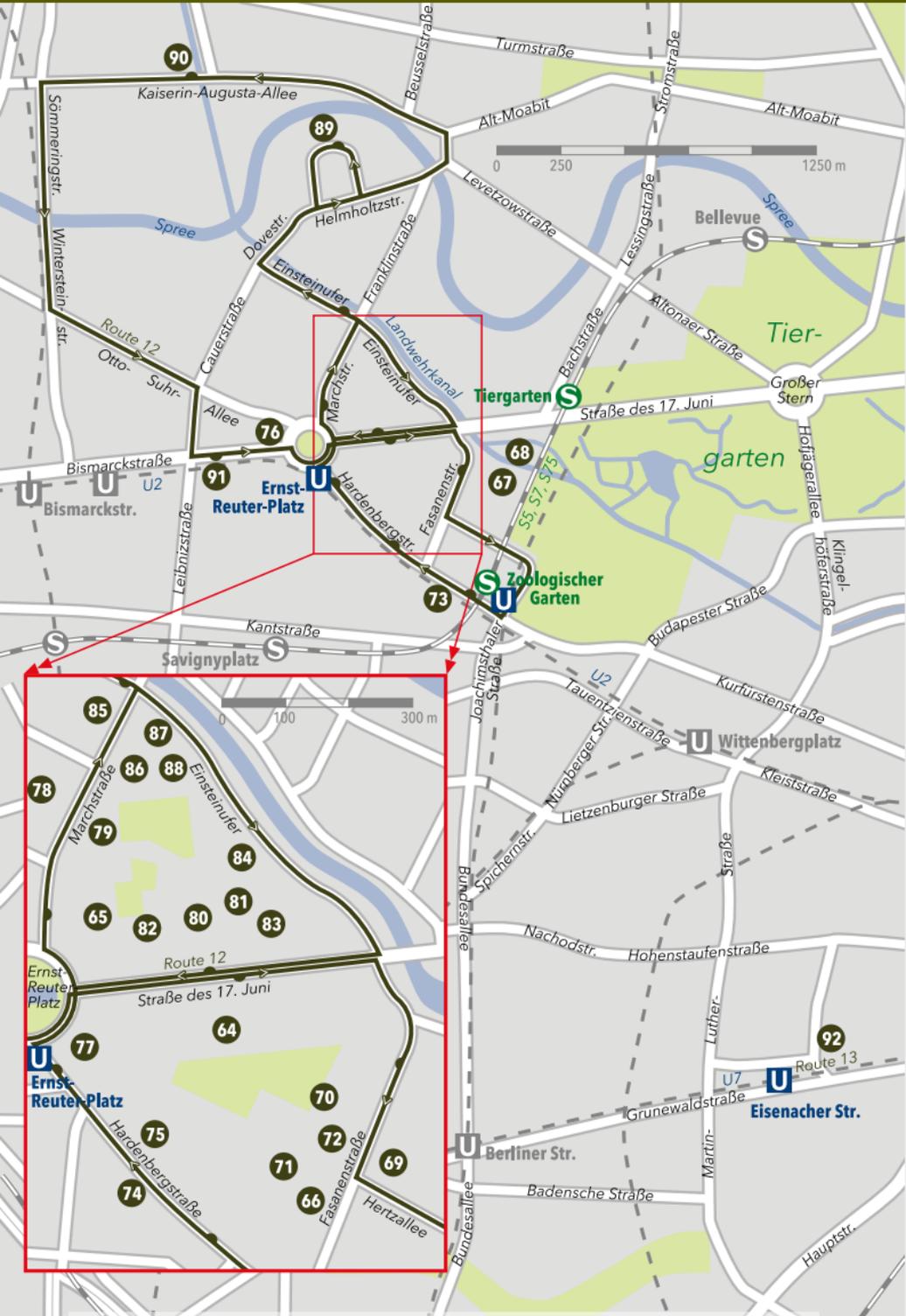
Langer Tag der StadtNatur

18./19.
JUNI 2016

BERLINS NATUR-FESTIVAL
1 TICKET 26 STUNDEN
500 FÜHRUNGEN & AKTIONEN

www.langertagderstadtnatur.de

CITY WEST (CHARLOTTENBURG, SCHÖNEBERG)



Routen 12, 13

Route 12: Shuttlebuslinie 12 ab U Ernst-Reuter-Platz oder S+U Zoologischer Garten (alle 15 Minuten)

Route 13: U7 bis U Eisenacher Straße



Fotos: David Ausserhofer

FORSCHUNG FÜR UNSERE ZUKUNFT IN DER CITY WEST

City West (Charlottenburg, Schöneberg)

Seit mehr als 100 Jahren wird rund um den Ernst-Reuter-Platz leidenschaftlich geforscht und studiert. Zwei bekannte Vertreter sind Hermann von Helmholtz, Vollender der Klassischen Physik, und Konrad Zuse, Erfinder des ersten funktionsfähigen Rechners Z3. Auf dem Areal zwischen Spreekie und Bahnhof Zoo stehen auch heute große Versuchshallen und modernste Forschungslabore vor allem für Ingenieur- und Naturwissenschaften. Die Fabrik der Zukunft, das »3IT – Innovation Center for Immersive Imaging Technologies« oder der Showroom »Vernetztes Leben« gehören dazu. Neben der TU Berlin, zwei renommierten Fraunhofer-Instituten und der Physikalisch-Technischen Bundesanstalt gibt es eine quirlige Start-up-Szene, die mit der Forschung Treiberin der Digitalisierung ist.

In der City West öffnen auch die Wirtschaftshochschule FOM und die VWA, die Psychoanalytische Bibliothek – Ort für Forschung und Praxis nach Freud und Lacan – und das Archiv der Alice Salomon Hochschule zum Thema Soziale Arbeit ihre Türen.

EINRICHTUNGEN IN DER CITY WEST

Technische Universität Berlin (siehe Seite 42ff) **64-77** **79-86** **88** **89**

Freie Universität Berlin **90**

Telekom Innovation Laboratories (siehe Seite 45) **76**

Technologiestiftung Berlin (siehe Seite 46) **64**

Berliner Wasserbetriebe (siehe Seite 46) **64**

Kompetenzzentrum Wasser Berlin (KWB) (siehe Seite 46) **66**

Fraunhofer-Institut für Produktionsanlagen und Konstruktionstechnik IPK (siehe Seite 47) **89**

Fraunhofer-Institut für Nachrichtentechnik, Heinrich-Hertz-Institut, HHI (siehe Seite 47) **87**

Physikalisch-Technische Bundesanstalt (PTB) (siehe Seite 47) **78**

FOM Hochschule für Oekonomie & Management (siehe Seite 48) **91**

VWA Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie Berlin (siehe Seite 48) **91**

Psychoanalytische Bibliothek Berlin (siehe Seite 49) **74**

Alice Salomon Hochschule Berlin, Archiv (siehe Seite 49) **92**

INFORMATION

Alle Informationen zum Programm in der City West erhalten Sie während der Langen Nacht im großen Infzelt auf dem Vorplatz des Hauses der Ideen (dem Hauptgebäude) der Technischen Universität Berlin an der Straße des 17. Juni 135.

Technische Universität Berlin 64

Haus der Ideen
Straße des 17. Juni 135
10623 Berlin
www.kluegstenacht.de/tu



Ulrich Dahl

An der TU Berlin wird die Nacht spannend: Sven Oswald und Daniel Finger von radioeins zeigen Ihnen in der Großen Wissenschaftsshow die digitale Zukunft. Auf dem Kinder- und Teeniecampus gehen junge Leute spannenden Phänomenen aus Naturwissenschaften und Technik auf den Grund, und im Sommernachtssalon erfahren Sie, was an Alltagsmythen wirklich dran ist. Science Slam, Poetry Slam und die »Zurück in die Zukunft«-Vorlesung – das und mehr als 220 Projekte in 23 Wissenschaftshäusern erwarten Sie! Eröffnet wird die Lange Nacht von Wissenschaftssenatorin Sandra Scheeres in der Show »Sounds of Sciences«.

+++ Erfinderwerkstatt +++ Mitmachexperimente +++ Atari-Punk-Console +++ Weiße Leuchtdioden +++ BrainBox +++ 555 Gabelstaplerfahrer +++ Instawalk +++ Bionik +++

Wissenschaftsshow, Science Slam, »Zurück in die Zukunft«-Vorlesung im Live-Stream 64



Die Große Wissenschaftsshow im Audimax steht diesmal unter dem Motto »Zuse, Zukunft, Zunder«, moderiert von Sven Oswald und Daniel Finger. Hubert Zitt beweist, dass die Zukunft aus dem Blockbuster »Zurück in die Zukunft« zur Realität geworden ist. Zu später Stunde gehen junge Forscherinnen und Forscher mit ihren Ideen an den Start. Das Publikum entscheidet bei diesem großen Science Slam über den mitreißendsten Auftritt. All dies ist live mitzerleben aus dem Lange-Nacht-Web-TV-Studio!

+++ Wissenschaft im Kochtopf +++ Raketen im Test +++ »Mom-on-a-Chip« +++

Haus der Ideen – BrainBox und Fingerzirkus 64



Im Haus der Ideen (TU-Hauptgebäude) steht die große BrainBox. Darin entdecken Besucherinnen und Besucher alternative Ideen für das Berlin der Zukunft. Wie Sie mit intelligenten Technologien lebenslang mobil bleiben können, erfahren Sie beim Projekt »BeMobil«. Bemerken Sie, wie das Tablettspiel »Fingerzirkus« Ihre Feinmotorik übt. Jagen Sie kleine Peilsender im Innenhof des Campus und lernen Sie, dass Spinnenfäden die besten Bungee-Seile sind. Zukünftige Studierende machen sich schlau über die TU-Studiengänge im CampusCenter und den TU-Berlin-Satellitencampus El Gouna am Roten Meer.

Ralf Schmitt

Amy Orellana

Kinder- und Teeniecampus – Teenie Slam, Zeppeline und ein Kinderzirkus ⁶⁴



Ulrich Dahl

Auf dem **Kindercampus** im Haus der Ideen können Kinder bis zehn Jahre die Welt der Physik und Chemie erkunden, ein **Luftschiffrennen** erleben und **alte Geheimschriften** lesen. Auf dem **Teeniecampus** im Haus des Lernens bauen die Größeren aus nur fünf Teilen ihren Elektromotor und lösen Mathe-Rätsel um die Wette. Der »**Science Slam for Teens**« bringt in zehn Minuten Wissenschaft auf den Punkt. Ihr bestimmt den unterhaltsamsten Beitrag. Holt euch auf dem Kindercampus oder am Infopunkt vor dem Haus der Ideen (TU-Hauptgebäude) den **Junior-Studienpass**, löst spannende Aufgaben und verdient euch den **Mini-Master!**

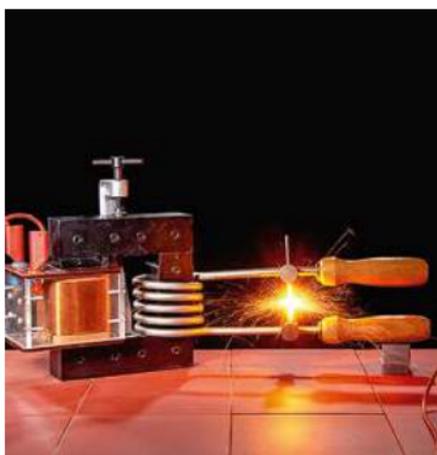
Universitätsbibliothek – Sommernachtssalon, Poetry Slam und Pecha Kucha ⁶⁹



Ulrich Dahl

Hätte Matt Damon auf dem Mars überleben können? Und kommt der **Bierbauch** tatsächlich vom Bier? Im **Sommernachtssalon** gehen wir Alltagsmythen wissenschaftlich auf den Grund. Studierende sowie Alumni der TU und der UdK Berlin messen sich mit **A-cappella-Rap**, Spoken Word, Lesung oder Storytelling beim **Poetry Slam**. 20 Bilder à 20 Sekunden: Auf dem Pecha-Kucha-Campus dauert ein Vortrag nicht länger als 6 Minuten und 40 Sekunden. Kontinuitäten, Sprachbilder und Dynamiken stehen am Zentrum für **Antisemitismusforschung** im Fokus. Studierende und Doktoranden stellen ihre Arbeiten vor.

Haus der Physik – von musikalischen Lichtstrahlen und schwarzen Löchern ⁷⁵



Philipp A molot

Wie erzeugen warme Hände Licht? Was haben **Magnete mit Strom zu tun**? Und wie funktioniert eigentlich die Küchenwaage? Im **Haus der Physik** erhalten Sie Ihr physikalisches Grundgerüst. Wir zeigen, wie **supersichere Datenübertragung mittels Quantenkryptografie** funktioniert. Beobachten Sie mit dem **Übungsteleskop** des Zentrums für Astronomie und Astrophysik den Berliner Nachthimmel! Und probieren Sie die mit flüssigem Stickstoff hergestellte **Eiscreme**. Physik zum Staunen und Verstehen!

+++ Kosmische Explosionen +++ Sonnenfeuer +++ Tanzende Bälle +++

Haus der Mathematik – vom 3D-Virtual-Reality-Theater bis zum Mathe-Rätsel 80



Ulrich Dahl

Bringen Sie Ihrem **Roboter** das Denken und Handeln bei und lernen Sie, ihn zu programmieren. Mathe im **3D-Virtual-Reality-Theater**: Tauchen Sie ein in virtuelle Datenwelten. MINTgrün-Studierende stellen Arbeiten aus dem **mathematisch-naturwissenschaftlichen Labor »Mathesis«** vor. Alle, die Feuer gefangen haben, informieren wir über dieses zweisemestrige **Orientierungsstudium**. Rätseln Sie mit uns um die Wette. Wir haben **Mathe-Rätsel** für (fast) alle Altersstufen. Auf Ihr **logisches Denken** kommt es an!

+++ Forschung im Cyberspace +++ Roboter Roberta +++ Mathe-Rätsel +++

Haus des Lernens – schlaue Roboter und 3D-Drucker an Schulen 85



Philipp Ansdorf

Roboter, die sich durch Lagerhäuser bewegen, Objekte erkennen und greifen. Nur Zukunftsmusik? Das **»Robotics and Biology Lab«** zeigt den Gewinner-Roboter der **»Amazon Picking Challenge«**. Erleben Sie einen **3D-Drucker**, der vielleicht bald im Unterricht anzutreffen ist. Wir nehmen Sie mit auf eine Reise quer durch die **Werkstätten** des Studienfachs **Arbeitslehre**. Testen Sie dort Ihre technische Begabung! Das **Haus des Lernens** wartet mit einem abwechslungsreichen Programm rund um die Themen **künstliche Intelligenz** und **Bildung**.

++ Heiße Kiste ++ Weiche Roboterhände

Haus der Maschinen – von E-Bussen und Schütteltraktoren 82



TU Berlin

Auf der **Linie 204** zwischen Bahnhof Zoo und Bahnhof Südkreuz werden seit einigen Monaten **Elektrobusse** eingesetzt. Machen Sie eine **E-Bus-Probefahrt!** Im Haus der Maschinen können Sie den **»Schütteltraktor«** live ausprobieren und am eigenen Leib erfahren, welchen **Erschütterungen** der Fahrer in nicht gefederten und in **vollgefederten Fahrzeugen** ausgesetzt ist. In Maschinen findet man viele Teile, die bestimmte Bewegungen ausführen. Probieren Sie bei uns diese Teile, Mechanismen und Getriebe beim **Zapfelteile-Suchspiel** aus.

++ Intelligente Gadgets ++ Schwingungen

Haus des vernetzten Lebens – PflegeTab, Bewegungs-App und Roboter Nao 76

DAI-Labor



Hier erfahren Sie vieles zu **mobilen Endgeräten** und ihren Anwendungen: Die **PflegeTab**, eine App für Demenzzranke, kann zur aktivierenden Therapie eingesetzt werden. Die **Bewegungs-App** »CLOG« bringt Sie in Schwung und mit der **PiAZZA-App** findet man seine Freunde, egal ob sie gerade in der Unibibliothek lernen oder zum Mittagessen in der Mensa sind. Wir programmieren für Sie unsere **humanoiden Roboter**, die NAOs. Spielen Sie nur mit den Augen ein **Browser-Spiel**.

+++ Eye-Tracking +++ Emojis +++ Datenschutztipps +++ Viele neue Apps +++

Haus des Windes – Hurrikan im Windkanal und tanzende Flammen 67

Alena Buch



Ab welcher Windgeschwindigkeit spricht man von einem **Hurrikan**? Bei uns erleben Sie ihn. Ausgewählte Waghalsige können in den **Windkanal** steigen und dem Sturm trotzen. Wir lassen mit dem **Rubens'schen Flammenrohr** Flammen nach Musik tanzen und machen so **akustische Wellen** sichtbar. Forscherinnen und Forscher von morgen lernen, wie man **Bälle schweben** lässt und eine **Luftballonrakete** baut. Am Ende winkt das **Kinderdiplom** in Strömungstechnik und -akustik.

+++ Akustische Wellen +++ Vibrationen +++ Ringwirbelkanone +++

Telekom Innovation Laboratories 76



Ernst-Reuter-Platz 7
10587 Berlin
www.kluegstenacht.de/t-com



Telekom Innovation Laboratories

Die Telekom Innovation Laboratories (T-Labs) sind der zentrale Forschungs- und Innovationsbereich der Deutschen Telekom. In der Langen Nacht präsentieren die T-Labs Well-Fi, das Qualitäts-Wi-Fi zum Wohlfühlen. Eine automatische Nutzung des besten verfügbaren Signals erhöht die Wi-Fi-Qualität für Sie in jedem Raum. Ein eigenes VPN-Netz sorgt für höchste Sicherheit. Dies nicht nur in Ihren vier Wänden, sondern auch in jedem Telekom-Hotspot oder einem anderen Well-Fi-Netz. Well-Fi verbindet neueste Wi-Fi-Standards mit intelligenter Netztechnologie.

+++ TELEKOM INNOVATION LABORATORIES +++ Well-Fi +++ Erleben Sie die Augmented Reality Demo! +++

Technologiestiftung Berlin ⁶⁴

zu Gast im Haus der Ideen der TUB
Straße des 17. Juni 135
10623 Berlin
www.kluegstenacht.de/tsb



Michael Scherer

Die Technologiestiftung Berlin identifiziert innovative und für die Stadt relevante Technologiethemata und unterstützt Wissenschaft und Wirtschaft bei deren Weiterentwicklung. Denn neue Ideen aus der Wissenslandschaft Berlins leisten einen wesentlichen Beitrag zur Lösung zentraler Zukunftsfragen und bringen Impulse für das Leben in Berlin. Ein solches Feld ist die personenbezogene Navigation, zum Beispiel für Fußgänger in der Stadt. Wie so etwas funktionieren kann, zeigen wir bei der Langen Nacht mit einer Virtual Reality Brille im Lichthof der Technischen Universität.

+++ Der persönliche Pfadfinder in Virtual Reality +++ Mit Technik durch die Stadt +++

Berliner Wasserbetriebe ⁶⁴

zu Gast im Haus der Ideen der TUB
Straße des 17. Juni 135, 10623 Berlin
www.kluegstenacht.de/bwb



BWB / Jack Smanzik

Die Berliner Wasserbetriebe bei der Langen Nacht der Wissenschaften – nicht nur frisches Wasser, sondern auch jede Menge Informationen rund um das Berliner Trinkwasser gibt es von den Berliner Wasserbetrieben direkt vor dem Hauptgebäude der TU Berlin. Wussten Sie, dass wir aus dem Abwasser der Berlinerinnen und Berliner nicht nur umweltfreundliche Wärme, sondern auch einen nachhaltigen Recyclingdünger gewinnen? Wir zeigen, wo unser Wasser herkommt und wie wir es sauber halten.

+++ BERLINER WASSER MOBIL +++ Alles rund ums Wasser. +++ Wärmegewinnung aus Abwasser +++ Testen Sie Ihr Wasserwissen! +++

KompetenzZentrum Wasser Berlin gGmbH (KWB) ⁶⁶

zu Gast im Haus des Wassers der TUB
Straße des 17. Juni 135, 10623 Berlin
www.kluegstenacht.de/wasser



Wasserstadt GmbH

Wasser in der Stadt ist unser Thema. Wir entwickeln Lösungen für nachhaltiges Wassermanagement. Mit kleinen Experimenten geben wir Ihnen Einblicke in unsere Forschungsarbeiten. Kann mit Regenwasser die Lebensqualität in der Stadt verbessert werden? Wie funktioniert die Trinkwassergewinnung in Berlin? Wie kann die Reinigungsleistung von Klärwerken erhöht werden? Warum haben organische Spurenstoffe im Wasser nichts zu suchen und wie kann man sie entfernen? Haben Sie Fragen rund ums Wasser? Unsere Forscherinnen und Forscher werden sie beantworten. Besuchen Sie uns im Haus des Wassers an der TU Berlin.

+++ Wie funktionieren Brunnen? +++ Regen bringt Segen? +++

Fraunhofer-Institut für Produktionsanlagen und Konstruktionstechnik IPK 89

Produktionstechnisches Zentrum
Pascalstraße 8-9, 10587 Berlin
www.kluegstenacht.de/ipk



BAM

Hier können Sie die Fabrik der Zukunft erleben. Wir betreiben angewandte Forschung und Entwicklung für die gesamte Prozesskette produzierender Unternehmen. Das heißt, es gibt allerlei zum Ausprobieren und Mitmachen – mit Robotern sprechen, ein Pedelec fahren oder bei der Fertigung von Kickerfiguren dabei sein. Unsere Forscherinnen und Forscher erklären, wie 3D-Druck funktioniert oder was ein „Digitaler Zwilling“ ist. Für jeden, der ein wenig Neugierde für Technik und Maschinen mitbringt, gibt es in unserem Versuchsfeld viel zu entdecken.

+++ Roboter zum Anfassen +++ Kaspertheater Nachhaltigkeit +++ Tischfußball extrem
+++ Klitzekleine Bauteile +++ 3D-Drucken mit Metall +++

Fraunhofer-Institut für Nachrichtentechnik, Heinrich-Hertz-Institut, HHI 87

Einsteinufer 37
10587 Berlin
www.kluegstenacht.de/fin



Fraunhofer HHI

Das Fraunhofer Heinrich-Hertz-Institut HHI ist weltweit führend in der Entwicklung und Erforschung von mobilen und festen Breitband-Kommunikationsnetzen und Multimedia-Systemen. Zusammen mit internationalen Partnern aus Forschung und Industrie arbeitet das Fraunhofer HHI an photonischen Komponenten und Systemen, faseroptischen Sensorsystemen sowie an Bildsignalverarbeitung und -übertragung.

+++ TiME Lab: 180-Grad-Panoramaprojektion sorgt für ein immersives Betrachtungserlebnis +++ Optische drahtlose Datenkommunikation: mit handelsüblichen LED-Lampen Daten übertragen +++ Proxemic Monitor: berührungslose Interaktion von Patientenmonitoren erhöht Hygiene im Krankenhaus +++

Physikalisch-Technische Bundesanstalt (PTB), Institut Berlin 78

Eingang Marchstraße 25
10587 Berlin
www.kluegstenacht.de/ptb



PTB

Das richtige Messen ist ein zentrales Kulturgut unserer modernen Gesellschaft. Wissenschaft und Technik, aber auch Warenverkehr und moderne Medizin sind ohne präzise und international vergleichbare Messungen unvorstellbar. Die PTB stellt als Basis das Einheitensystem zu Verfügung und baut darauf ein weites Spektrum an Messverfahren und -techniken auf. Diese werden auch industriell oder gewerblich genutzt und berühren unser aller tägliches Leben – oft, ohne dass wir es bemerken. In diesem Jahr gibt die PTB Einblicke in Bereiche der Medizinphysik und der Magnetfeld- und Temperaturbestimmung.

+++ Magnetfeld- & Temperaturbestimmung an der PTB +++ PTB: Einblicke in die Metrologie +++

FOM Hochschule für Oekonomie & Management gGmbH 91

Bismarckstraße 107
10625 Berlin
www.kluegstenacht.de/fom



David Ulrich

Die FOM, größte private Hochschule Deutschlands, setzt in diesem Jahr einen Schwerpunkt im Bereich Entrepreneurship und lädt zu einem simulierten Gründerpitch ein. Reale Startups präsentieren sich einer Jury mit Mitgliedern aus Wissenschaft und Wirtschaft und holen sich wertvolles Feedback für Finanzen, Marketing oder Präsentation, kurz: Sie testen, ob ihre Geschäftsidee Investoren überzeugen kann. Ebenso spannend und praxisorientiert zeigt sich der Fachbereich Wirtschaftsinformatik: In Workshops und Vorträgen werden aktuelle Themen aus der Welt von IT und Management aufgegriffen.

+++ Startup-Slam +++ Programmieren einer App +++ Smart Cities & Big Data +++ IT-Sicherheit +++

VWA Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie Berlin gGmbH 91

Bismarckstraße 107
10625 Berlin
www.kluegstenacht.de/vwa



David Ulrich

Die Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie (VWA) öffnet auch in diesem Jahr ihre Tore und präsentiert sich mit einer breiten Palette von Fachvorträgen. Erfahren Sie mehr über die folgenden Fragen: Welche psychologischen Einflüsse gibt es bei Geldanlageentscheidungen? Wie fremd sind fremde Menschen tatsächlich und sind nicht auch vertraute Menschen fremd? Warum sind Frauen in Führungspositionen die besseren Männer? Wie kann sich ein Arbeitnehmer gegen eine Kündigung wehren? Was bedeutet Crowdfunding? Wie kann das Benford'sche Gesetz den Arbeitsalltag bei Überprüfungen erleichtern?

+++ Führen +++ Geldanlage&Psychologie +++ Gründungsfinanzierung +++ Kündigungen +++

Für Hacker und alle, die es werden wollen:

Hacking Box zu verleihen.



**TECHNOLOGIE
STIFTUNG
BERLIN**

www.technologiestiftung-berlin.de/hackingbox

Psychoanalytische Bibliothek Berlin - Ort für Forschung und Praxis nach Freud und Lacan e.V. 74



Hardenbergstraße 9 HH
10623 Berlin
www.kluegstenacht.de/psybi



Psychoanalytische Bibliothek Berlin

Die Psychoanalytische Bibliothek - Ort für Forschung und Praxis nach Freud und Lacan wird sich in der Langen Nacht der Wissenschaft in verschiedenen Formaten dem Wissen der Psychoanalyse widmen. Es gibt Kurzvorträge der Mitglieder und der in den Räumen ansässigen Psychoanalytikerinnen und Psychoanalytiker, einen Workshop, in dem borromäische Knoten, Möbiusbänder und Crosscaps gebastelt und erläutert werden und Zweiergespräche, in denen Sie die Fachleute fragen können, was Sie schon immer über Sigmund Freud, Jacques Lacan und die Psychoanalyse wissen wollten. Zum Abschluss können Sie in eine offene Debatte mit der Psychoanalyse treten.

+++ Lacan +++ Freud +++ Psychoanalyse +++

Alice Salomon Hochschule Berlin, Archiv 92



Pestalozzi-Fröbel-Haus
Karl-Schrader-Straße 7-8
10781 Berlin
www.kluegstenacht.de/ashb



Sarah Day 2014

Weg! Geschichte(n) von Flucht und Zuflucht - Flüchten, um Zuflucht zu finden: Kaum ein anderes Geschehen bestimmt weltweit unsere Gegenwart stärker. Doch auch in der Vergangenheit, zumal in der deutschen, flohen Menschen vor Verfolgung und Vernichtung. Das Alice Salomon Archiv der ASH, dessen Namensgeberin 1937 selbst emigrieren musste, möchte Flucht nachvollziehbar machen durch individuelle Geschichten von damals und heute Geflüchteten und interaktive Angebote für Besucherinnen und Besucher.

+++ Erzählte Geschichte(n) +++ Theater +++ Fotografie +++ Weg zum Asyl +++ Fragen an die sozialwissenschaftliche Forschung +++ Sozialarbeit +++ Rundgang durch das Archiv +++



Wolgi / Fotolia.com.

SÜDWESTEN (DAHLEM, STEGLITZ)

0 250 1250 m

Clayallee

Podbielskiallee

Lentzeallee

Albrecht-Thaer-Weg

Schorlemerallee

Englerallee

Route 14

Grünwaldstraße

Lepsiusstraße

U9

Schmidt-Ort-Str.

Route 111

Route 112

Route 113

Route 114

Route 115

Route 116

Route 117

Route 118

Route 119

Route 120

Route 121

Route 122

Route 123

Route 124

Route 125

Route 126

Route 127

Route 128

Route 129

Route 130

Route 131

Route 132

Route 133

Route 134

Route 135

Route 136

Route 137

Route 138

Route 139

Route 140

Route 141

Route 142

Route 143

Route 144

Route 145

Route 146

Route 147

Route 148

Route 149

Route 150

Route 151

Route 152

Route 153

Route 154

Route 155

Route 156

Route 157

Route 158

Route 159

Route 160

Route 161

Route 162

Route 163

Route 164

Route 165

Route 166

Route 167

Route 168

Route 169

Route 170

Route 171

Route 172

Route 173

Route 174

Route 175

Route 176

Route 177

Route 178

Route 179

Route 180

Route 181

Route 182

Route 183

Route 184

Route 185

Route 186

Route 187

Route 188

Route 189

Route 190

Route 191

Route 192

Route 193

Route 194

Route 195

Route 196

Route 197

Route 198

Route 199

Route 200

Route 201

Route 202

Route 203

Route 204

Route 205

Route 206

Route 207

Route 208

Route 209

Route 210

Route 211

Route 212

Route 213

Route 214

Route 215

Route 216

Route 217

Route 218

Route 219

Route 220

Route 221

Route 222

Route 223

Route 224

Route 225

Route 226

Route 227

Route 228

Route 229

Route 230

Route 231

Route 232

Route 233

Route 234

Route 235

Route 236

Route 237

Route 238

Route 239

Route 240

Route 241

Route 242

Route 243

Route 244

Route 245

Route 246

Route 247

Route 248

Route 249

Route 250

Route 251

Route 252

Route 253

Route 254

Route 255

Route 256

Route 257

Route 258

Route 259

Route 260

Route 261

Route 262

Route 263

Route 264

Route 265

Route 266

Route 267

Route 268

Route 269

Route 270

Route 271

Route 272

Route 273

Route 274

Route 275

Route 276

Route 277

Route 278

Route 279

Route 280

Route 281

Route 282

Route 283

Route 284

Route 285

Route 286

Route 287

Route 288

Route 289

Route 290

Route 291

Route 292

Route 293

Route 294

Route 295

Route 296

Route 297

Route 298

Route 299

Route 300

Route 301

Route 302

Route 303

Route 304

Route 305

Route 306

Route 307

Route 308

Route 309

Route 310

Route 311

Route 312

Route 313

Route 314

Route 315

Route 316

Route 317

Route 318

Route 319

Route 320

Route 321

Route 322

Route 323

Route 324

Route 325

Route 326

Route 327

Route 328

Route 329

Route 330

Route 331

Route 332

Route 333

Route 334

Route 335

Route 336

Route 337

Route 338

Route 339

Route 340

Route 341

Route 342

Route 343

Route 344

Route 345

Route 346

Route 347

Route 348

Route 349

Route 350

Route 351

Route 352

Route 353

Route 354

Route 355

Route 356

Route 357

Route 358

Route 359

Route 360

Route 361

Route 362

Route 363

Route 364

Route 365

Route 366

Route 367

Route 368

Route 369

Route 370

Route 371

Route 372

Route 373

Route 374

Route 375

Route 376

Route 377

Route 378

Route 379

Route 380

Route 381

Route 382

Route 383

Route 384

Route 385

Route 386

Route 387

Route 388

Route 389

Route 390

Route 391

Route 392

Route 393

Route 394

Route 395

Route 396

Route 397

Route 398

Route 399

Route 400

Route 401

Route 402

Route 403

Route 404

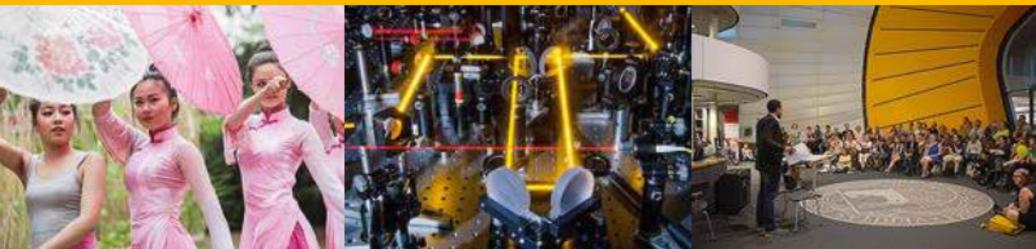
Route 405

Route 406

Route 407

Route 408

Route 409



Fotos: Michael Fahrig (links); Grützer (Mitte); Bernd Wannemacher (rechts)

EXZELLENTLE LEHRE UND FORSCHUNG IM SÜDWESTEN BERLINS

Südwesten (Dahlem, Steglitz)

Der Südwesten Berlins steht in einer großen wissenschaftlichen Tradition: An den Instituten der Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft, der späteren Max-Planck-Gesellschaft, im »deutschen Oxford« in Dahlem forschten zu Beginn des 20. Jahrhunderts unter anderem Albert Einstein, Fritz Haber, Otto Hahn, Lise Meitner, Werner Heisenberg, Max von Laue und Hans Spemann. Im Jahr 1948 wurde in Dahlem die Freie Universität Berlin gegründet, heute die größte Hochschule Berlins. In der Langen Nacht ist der Südwesten Berlins das ideale Ziel für Universalisten. Zahlreiche Institute, Zentraleinrichtungen, Exzellenzcluster und Sonderforschungsbereiche der Freien Universität geben Einblicke in das vielfältige Portfolio einer Volluniversität. Die Technische Universität Berlin präsentiert sich mit ihrem Haus der Lebensmittel und den Schaugärten auf dem Gelände der ehemaligen Königlichen Lehranstalt. Das Fritz-Haber-Institut, das Max-Planck-Institut für molekulare Genetik und das Zuse Institute Berlin stellen internationale Spitzenforschung aus den Bereichen Chemie, Physik, Genomforschung, Mathematik und Informationstechnik vor – und es besteht Anbindung an den Campus Benjamin Franklin der Charité-Universitätsmedizin Berlin sowie den GeoCampus der Freien Universität in Lankwitz.

EINRICHTUNGEN IM SÜDWESTEN

Freie Universität Berlin (siehe Seite 52ff) **94-98** **101-108** **110-114** **116-117**

Technische Universität Berlin **93**

Fritz-Haber-Institut der Max-Planck-Gesellschaft (siehe Seite 56) **99**

Zuse Institute Berlin (ZIB) (siehe Seite 56) **109**

Max-Planck-Institut für molekulare Genetik (siehe Seite 57) **100**

Charité – Universitätsmedizin Berlin, Campus Benjamin Franklin (siehe Seite 57) **115**

INFORMATION

Am Infostand vor dem Gebäude Habelschwerdter Allee 45 der Freien Universität Berlin erhalten Sie die Programmbroschüre der FU Berlin mit Details zu allen Veranstaltungen im Südwesten sowie Hinweisen zu den Busrouten. Dort und auf dem rückseitigen Platz an der Fabekstraße erwartet Sie zudem ein abwechslungsreiches Angebot mit Live-Musik, Aufführungen, Illuminationen sowie Speisen und Getränken.

Freie Universität Berlin 94

Gebäude Habelschwerdter Allee 45
Habelschwerdter Allee 45
14195 Berlin
www.kluegstenacht.de/fu



Stephan Töpfer

Von der Erde zum Weltraum, nachhaltige Energien, neue IT-Technologien, politische Krisen, fremde Kulturen, Sprachvielfalt, antike Welten: Das Themenspektrum der um die 420 Veranstaltungen der Freien Universität ist vielfältig und umfasst alle Fächergruppen. Aktuelle Forschung und innovative Forschungsergebnisse von naturwissenschaftlicher, technologischer, medizinischer, gesellschaftlicher, politischer, wirtschaftlicher, historischer und kultureller Relevanz – vorgestellt in interessanten Präsentationen, interaktiven Experimenten, Lesungen, Führungen, Vorträgen und vielem mehr.

+++ Science Rallye für Kinder +++ Live-Musik und Aufführungen +++ Zahlreiche interaktive Experimente +++ Bibliotheksführungen +++ ExperimentalsHOWS +++ Laborführungen +++

Gesundheit von Tier und Mensch - Medizin und Lebenswissenschaften 96 110 111



Kühnfort, FU-Berlin

Multiresistente Bakterien, Parasiten und Viren bei Haus-, Nutz- und Wildtieren, Lebensmittelsicherheit für unser Wohlergehen, gesunde und gefährdete Bienen in der Umwelt und die richtige Pflege für unsere Haustiere: Die Veterinärmedizin informiert umfassend zu diesen und weiteren Themen, zeigt Lösungsansätze und gibt Tipps zur Haltung kuscheliger Vierbeiner zuhause. In der Pharmazie erfahren Sie mehr zu den Besonderheiten unserer Haut, denn: Haut ist nicht gleich Haut.

Dynamische Erde - Ferne Planeten - Geowissenschaften in Lankwitz und Dahlem 116 114



Alexander Bülow

Überleben in Zentralasien, Berlin unter Wasser, verunreinigtes Trinkwasser, alternative Energiegewinnung, wie Berge entstehen und Ozeane vergehen, vom Walzer der Kontinente, Erdbeben, Klimawandel, eine Reise zu fernen Planeten. Und wie wird unser Wetter? Auf dem **GeoCampus Lankwitz** und im **meteorologischen Institut in Dahlem** gibt es zahlreiche Darbietungen und viele Experimente zum Selbstaussprobieren für Jung und Alt. Den Besucherinnen und Besuchern wird **geowissenschaftliche Forschung zum System Erde** sowie Interaktionen zwischen **Mensch und Umwelt** in interessanten Veranstaltungen vorgestellt.

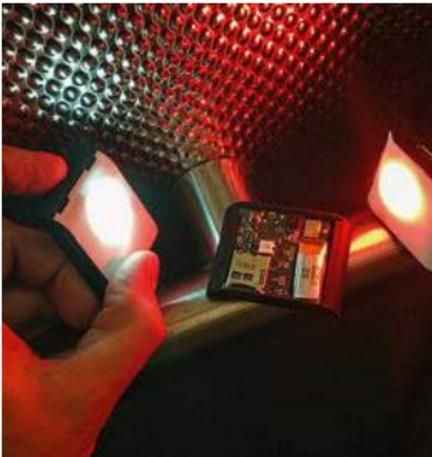
Fauna und Flora – Woraus besteht die Welt? – Biologie, Chemie, Physik 110 107 105 103



AG Kuch

Waschbär, Ratte & Co.: **Invasive Arten** in unserer Umwelt. Bakterien, Pilze, leuchtende Quallen und geheimnisvolle Modellorganismen: In den **Biowissenschaften** erleben Sie Sensationelles aus Fauna und Flora. Dazu gibt es einen **Science Slam** und eine **Rallye für Kinder** bis 12 Jahre. Sind Sie neugierig, wo und in welcher Form uns überall Chemie und Physik im Alltag begegnen? Chemisch-physikalische Experimentalschows, Laborführungen und Präsentationen zeigen Ihnen die Vielfalt **chemisch-physikalischer Forschungen**, zum Beispiel zu alternativen Energien, Nanotechnologien, molekularen Systemen und neuen Materialien.

Intelligente Zahlen und Daten im täglichen Leben – Mathematik und Informatik 104 108



Norman Dziengel

Mathematik ist gar nicht schwer! Sie umgibt uns in vielen Bereichen des täglichen Lebens: Erforschen Sie in Ausstellungen, Mitmachkursen und Experimenten verschiedenster mathematischer Disziplinen die **Welt der Zahlen**. Energieeffiziente **mobile Endgeräte**, öffentliche Sicherheit, interaktive Roboter, intelligente Stromnetze, alte Filmtechniken, Apps zur Pflanzenbestimmung und rechnende Murreisenbahnen: Im **Institut für Informatik** können Sie neueste Forschungsergebnisse der **IT-Technologien** selbst erkunden.

Lernen für Nachhaltigkeit und Zukunft – Fachübergreifende Bildungsvorhaben 94 96 103-109



Färbewerkstatt Atelier Natalis

Kinder für Naturwissenschaften und Technik begeistern: Für Kinder bis 14 Jahre gibt es wieder die **Science Rallye** durch die **Mathematik, Informatik, Chemie, Physik und Zuse Institute Berlin**. In der Didaktik der Chemie, in naturwissenschaftlichen Schülerlaboren und im geologischen Mitmachlabor kann experimentiert werden. Lehrkräfte und Eltern erhalten Informationen zu Unterrichtsmaterialien. Die **FU.MINT-Lehrerbildungsinitiative** zeigt Ihnen die Ausbildung von Lehrkräften in den naturwissenschaftlich-technischen Fächern. Und die **SchülerUni Nachhaltigkeit + Klimaschutz** vermittelt Lernen für eine zukunftsfähige Welt.

Das Wunder Gehirn – Psychologische Forschung 94 96

Hirnforschung meets Handwerk Schläuuchs UG



Wahrnehmung und Illusion: die **wunder-samen Wege des Gehirns**, die Welt zu sortieren. Wie fit ist mein Gehirn? Wohin blickt mein Auge? Was ist Intelligenz? **Neurowissenschaftliche und psychologische Forschungen** mit neuen technischen Verfahren und computergestützten Simulationen geben Einblicke in die komplexen Funktionalitäten und Aktivitäten unseres Gehirns. Die **Fähigkeit zu vertrauen** und **wie fühle ich mich in der Gruppe?** Dies können Sie in praktischen **psychologischen Übungen** erproben.

Was passiert in Europa? Law in Action – Politik-, Rechts- und Sozialwissenschaften 94 96

Europa am Scheideweg



»Law in Action«: Wie gelingt ein juristischer Auftritt? Geeignetes wirtschaftliches **Marketing für Unternehmen** und die **Vermesung des Glücks** für neue Wege der ökonomischen Glücksforschung: Einblicke in wirtschaftswissenschaftliche Forschung. **Krisen und Kriege:** Finanz-, Euro-, Griechenland-, Ukraine-, Syrien-, Verfassungs- und Flüchtlingskrise. **Europa am Scheideweg** zwischen mehr Integration oder Spaltung. **Geflüchtete in Berlin:** Sozial- und Politikwissenschaftlerinnen und -wissenschaftler diskutieren mit Ihnen und geben Informationen zu dieser komplexen aktuellen Thematik.

Aus der Vergangenheit in die Gegenwart – Altertums- und Geschichtswissenschaften 96 98 106

Cornelia Klöse



Krieg und Frieden in der Antike, antike Kunst und Lebenswelten, Essen in vorgeschichtlicher Zeit, Schreibschulen und Schriftsysteme: Zahlreiche Mitmachkurse, Ausgrabungen, Präsentationen, Ausstellungen und Vorträge der **altertumswissenschaftlich-archäologischen Fächer** bringen Jung und Alt die vorgeschichtlichen und **antiken Hochkulturen in Europa** und **rund um das Mittelmeer** nahe. Der Studiengang **Public History** nimmt Sie mit auf eine Zeitreise durch **500 Jahre deutsches Reinheitsgebots** am Beispiel des Bieres. Die **frauenhistorische Führung** zeigt die Rolle von Frauen in der Wissenschaft in Dahlem.

Arabische und orientalische Welten – Religionen, Kulturen und Politik im Wandel **94 106**

Janis Grimm



Muslimische Kulturen und Gesellschaften sowie Diskurse um Islam und Muslime in und außerhalb Europas; **orientalische Märchen und Musik**, Rezitation heiliger Texte und arabischer Gedichte; Musik des »alten« Byzanz; **jüdische Welten zwischen Tradition und Moderne**: Geschichts- und kulturwissenschaftliche Fächer sowie die Graduiertenschule »Muslim Cultures and Societies« beleuchten unter verschiedenen Fragestellungen den **orientalisch-arabischen und jüdischen Kultur- und Gesellschaftsraum**.

Ferne Länder – Ferne Kulturen und Gesellschaften – Länderforschung weltweit

Vanessa Orth



94 101 102 106 114 117

Die Länderforschung der Freien Universität untersucht die **Kultur, Politik, Gesellschaft und Wirtschaft** verschiedenster Länder der Erde in unterschiedlichsten historischen Zeiträumen und in ihren transnationalen Verflechtungen. Bei der »Langen Nacht« werden **postmigrantische Kulturinitiativen** in Deutschland, die **Kunst, Kultur und Gesellschaft** ostasiatischer Länder wie China und Korea, **Präsidentenwahlen in den USA** sowie der **lateinamerikanischen Kulturraum** und sogenannte **Grenzerfahrungen am Beispiel Mexikos** betrachtet.

Vielfalt der Sprachlandschaften, neueste Sprachforschung, Dramaturgien **94-97 106 112**

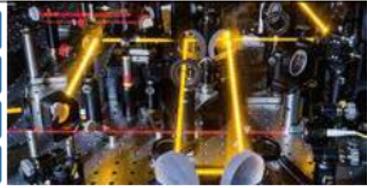
Brain Language Labor



Europäische Sprachen und europäische Literatur, Türkisprachen Asiens, **literarische und geschichtliche Verflechtungen der Sprachlandschaften**, Gestik beim Sprechen: Die **philologischen Fächer** und das **interdisziplinäre Zentrum Europäische Sprachen** beleuchten diese Phänomene. Neue Methoden zur **Sprach- und Gehirnforschung** lassen auch die Möglichkeiten zur **Therapie von Sprachstörungen** nach einem Schlaganfall verbessern. Mehr dazu erfahren Sie im **Brain Language Labor**. In der Philosophie und den Theaterwissenschaften kommen Sie über das Leben und offene Dramaturgien ins Gespräch.

Fritz-Haber-Institut der Max-Planck-Gesellschaft 99

Faradayweg 4
14195 Berlin
www.kluegstenacht.de/fhi



A. Grützner

Ein Straßenfest der Wissenschaft. Am Fritz-Haber-Institut kann jedermann seinem Spieltrieb freien Lauf lassen, den Wissensdurst stillen und mit Lasern schießen. Hier können Sie optische Mikroskope, Rasterkraft-, Photoelektronenemissions- oder Rastertunnelmikroskope, Hochleistungsrechner, Molekülschalter kennenlernen und ausprobieren. In einer Experimentalvorlesung werden verblüffende Versuche durchgeführt. Vertreterinnen und Vertreter aus Wissenschaft, Politik und Industrie diskutieren über die Energiewende. Zum Selbermachen: Taschenlampe, Notizbuch, Solarspielzeug, Moleküle und vieles mehr.

+++ 18:30 Uhr: Unterhaltsame Experimentalvorlesung +++ 19:30 Uhr: Podiumsdiskussion zur Energiewende +++

Zuse Institute Berlin (ZIB) 109

Takustraße 7
14195 Berlin
www.kluegstenacht.de/zib



ZIB

Zum 75. Jubiläum von K. Zuses Rechner spannt das ZIB einen Bogen von damals bis ins heutige digitale Zeitalter. Wir zeigen moderne Rechner und Rechenverfahren in Präsentationen, Infoständen und Vorträgen. Besichtigen Sie den größten Rechner Berlins, tauchen Sie in virtuelle 3D-Projekte ein und lassen Sie ihr Gesicht in die Wissenschaft eingehen. Lernen Sie, wie Computer am Tatort helfen oder Insektentöne unterscheiden. Erkennen Sie die Kultur hinter dem Flippern, den Algorithmus hinter dem Schiebepuzzle und die Nanostrukturen der Chamäleons. Ein Science Slam und eine Kinder-Science-Rallye runden das Programm ab.

+++ 75 Jahre Zuses Z3 +++ Science Slam +++ Science Rallye für Kinder +++



Raul Rojas

Max-Planck-Institut für molekulare Genetik 100

Ihnestraße 63-73
14195 Berlin
www.kluegstenacht.de/molgen



Karin Ullrich

Genomsequenzierung und genetische Beratung, Aufklärung von Erbkrankheiten, Entwicklung neuer Behandlungsmethoden und gezielte Veränderung des Erbgutes – die Ergebnisse der modernen Genomforschung sind heute in vielen Bereichen gegenwärtig. Im Max-Planck-Institut für molekulare Genetik, einer führenden Einrichtung der medizinischen Genomforschung, können Sie sich über die neuesten Methoden und Anwendungsbereiche informieren und mit den Forscherinnen und Forschern über Möglichkeiten und Grenzen dieser Technologien diskutieren.

Neues aus der Genomforschung +++ Forschung zum Anfassen +++ Genome Editing +++ Experimente für Kinder +++ Untersuchung von Erbkrankheiten +++

Charité Campus Benjamin Franklin 115

Westhalle
Eingang Hindenburgdamm 30
12200 Berlin
www.kluegstenacht.de/charite



Wiebke Peitz

Wir laden Sie ein, am Campus Benjamin Franklin aktiv zu werden! Testen Sie Ihren Geschmacks- und Geruchssinn und lassen Sie sich von einer Audiometristin zeigen, wie Tonaudiogramme entstehen. Sie wollten schon immer mal selbst endoskopieren? Führen Sie eine Magenspiegelung am Modell durch und lassen Sie sich von unseren Experten erklären, warum die Darmspiegelung Leben retten kann. An der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie informieren wir Sie, wie mit der Hirnstimulation die kognitive Leistungsfähigkeit oder die Stimmung eines Menschen beeinflusst werden kann.

+++ Herzkatheterlabor +++ Erste-Hilfe-Training +++ Kindervorlesung zu Trugbildern +++ Neuro-Enhancement +++

Schlaflabor: Schlaflos in Berlin



by-studio/fotolia

Sie wachen in der Nacht häufiger auf oder können gar nicht erst einschlafen? Wir informieren Sie über die Möglichkeiten der **Diagnose von Schlafstörungen** sowie über aktuelle Forschungsprojekte, an denen Personen mit und ohne Schlafstörungen teilnehmen. Wir zeigen Ihnen das **Schlaflabor** an unserer **Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie**. Hier unterstützen unsere Fachleute Patientinnen und Patienten mit Schlafstörungen unter anderem bei der **individuellen Krisen- und Stressbewältigung** und fördern ihre **Therapiemotivation**.

POTSDAM





Fotos: GFZ

KLIMA- UND ERDSYSTEMFORSCHUNG AUF DEM TELEGRAFENBERG

Potsdam Telegrafenberg

Seit 1892 existierte auf dem Potsdamer Telegrafenberg ein aufwändig angelegter Wissenschaftspark mit verschiedenen Observatorien, in denen Forschung zu Astrophysik, Geodäsie, Meteorologie und Magnetismus betrieben wurde. Der Potsdamer Schwerewert war seit 1909 der globale Referenzwert für die Erdanziehungskraft, die Eröffnung des Einsteinturms 1924 läutete in Potsdam und in Deutschland eine neue Ära moderner Sonnenforschung ein.

Genau 100 Jahre später nahmen in den sorgfältig restaurierten historischen Gebäuden die Einrichtungen des Wissenschaftsparks »Albert Einstein« ihre Arbeit auf. In der Langen Nacht stellen die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler vom Telegrafenberg Methoden und Erkenntnisse der Geoforschung, der Polar- und Meeresforschung, der Klimafolgenforschung sowie der Astrophysik vor. Wer sich für Architektur- und Wissenschaftsgeschichte interessiert, darf sich auf Führungen und Demonstrationen im Einsteinturm und den anderen historischen Gebäuden freuen.

EINRICHTUNGEN IN POTSDAM

Alfred-Wegener-Institut, Helmholtz-Zentrum für Polar- und Meeresforschung (siehe Seite 60) **121**

Deutsches GeoForschungsZentrum (GFZ), Helmholtz-Zentrum Potsdam (siehe Seite 60) **119**

Leibniz-Institut für Astrophysik Potsdam (AIP) (siehe Seite 61) **120**

Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung (PIK) (siehe Seite 61) **118**

INFORMATION

Weiterführende Programminformationen der Einrichtungen erhalten Sie an der Pforte des Wissenschaftsparks.

Bitte beachten Sie, dass auf der Linie S7 zwischen S Griebnitzsee und Potsdam Hauptbahnhof Schienenersatzverkehr mit Bussen verkehrt. Wir empfehlen die Anreise mit dem Regionalexpress RE 1 ab Berlin Ostbahnhof, Berlin Alexanderplatz, Berlin Friedrichstraße, Berlin Zoologischer Garten, Berlin-Charlottenburg oder Berlin-Wannsee.

Alternativ dazu fahren die Regionalbahnen RB 21 oder RB 22 ab Berlin Friedrichstraße, Berlin Zoologischer Garten, Berlin-Charlottenburg oder Berlin-Wannsee.

**Alfred-Wegener-Institut, Helmholtz-Zentrum
für Polar- und Meeresforschung,
Forschungsstelle Potsdam 121**



Telegrafenberg A43, 14473 Potsdam
www.kluegstenacht.de/awi

Das Alfred-Wegener-Institut befasst sich mit klimarelevanten Prozessen in den festländischen Dauerfrostregionen und in der polaren Atmosphäre der Arktis und Antarktis. Unsere Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler geben Einblick in ihre Forschungsthemen, erklären die klimatischen Zusammenhänge und verschiedene Messinstrumente. Probieren Sie richtig warme Expeditionskleidung an und sehen Sie, wie Polarforscher in der Arktis arbeiten. Lernen Sie mehr über unsere Erkenntnisse zum Klimawandel.

+++ Wie arbeitet und lebt ein Wissenschaftler in den Polarregionen? +++ Unsere Arktis-Forschungsstation zum Anfassen! +++ Erkenntnisse zum heutigen Klima- und Umweltwandel (Vorträge) +++

**Deutsches GeoForschungsZentrum (GFZ),
Helmholtz-Zentrum Potsdam 119**



Telegrafenberg
14473 Potsdam
www.kluegstenacht.de/gfz

Das System Erde: Unsere Erde ist ein dynamischer Planet. Das GFZ erforscht als nationales Forschungszentrum für Geowissenschaften weltweit das »System Erde« mit den geologischen, physikalischen, chemischen und biologischen Prozessen, die im Erdinneren und an der Oberfläche ablaufen. Dabei kommen eine Fülle von Methoden und Geräten zum Einsatz. Das GFZ stellt mit Experimenten, Exponaten und Experten seine Forschung vor.

**+++ Forschungstheater »Expedition zum blauen Planeten« für Kinder (17:15 & 18:15 Uhr)
+++ Führungen zur Satelliten-Laser-Radarstation & zum Sekundärionen-Massenspektrometer
+++ Klimastation Baum - mit Jahrringanalyse dem Klimawandel auf der Spur +++**



Astrikum - GFZ Potsdam

Leibniz-Institut für Astrophysik Potsdam 120



Einsteinturm
Telegrafenberg
14473 Potsdam
www.kluegstenacht.de/aip



Der Einsteinturm, ein Meisterstück des Architekten Erich Mendelsohn, wurde zwischen 1919 und 1924 gebaut. Hier gelang der Nachweis der in Einsteins Relativitätstheorie vorhergesagten Rotverschiebung von Spektrallinien durch das Schwerefeld der Sonne. Zur Langen Nacht öffnet das Leibniz-Institut für Astrophysik Potsdam (AIP) die Türen des Sonnenobservatoriums. Bis heute wird der Turm für wissenschaftliche Zwecke genutzt. Beispielsweise für die Entwicklung von Instrumenten, die schließlich an modernen Sonnenteleskopen zum Einsatz kommen.

+++ Vorträge zu Sonnenforschung, Astrophysik und Einstein +++ Labor +++ Sonnen-
eruptionen +++ Teleskop +++

Potsdam-Institut für
Klimafolgenforschung (PIK) 118



Michelson-Haus (Haus A31), Telegrafenberg
14473 Potsdam
www.kluegstenacht.de/pik



Natur- und Sozialwissenschaften arbeiten am PIK eng zusammen, um den Klimawandel und seine ökologischen, ökonomischen und sozialen Folgen zu untersuchen und Strategien für eine zukunftsfähige Entwicklung von Mensch und Natur zu entwerfen. Besucherinnen und Besucher können einen Blick hinter die Kulissen werfen und neben Vorträgen zu Klimawandel und Politik oder Simulationen von Klimafolgen auch das Herz der Forschung kennenlernen: den Hochleistungsrechner. Wie funktioniert Klimaforschung? Was bedeutet die globale Erwärmung für unsere Region?

+++ Wie schauen Forscherinnen und Forscher in die Zukunft? Wie sah die Erde vor vier Milli-
arden Jahren aus? +++ Selbst Meeresströmung erzeugen, ins Eis reisen, Wetterköcheln +++

Jetzt für den Tickeria-Newsletter
anmelden und immer gut informiert
sein www.tickeria.de

Tickets der MAZ Tickeria jetzt auch online

Mit einem
Klick zum
Live-Event!

Nutzen Sie unter www.tickeria.de
die neuen komfortablen Möglichkeiten
Ihrer MAZ Tickeria in Kooperation
mit eventim.



ALLE TEILNEHMER IM ÜBERBLICK

Register

A

Akkon – Hochschule für Humanwissenschaften 26

Alexander von Humboldt Institut für Internet und Gesellschaft gGmbH 36

Alfred-Wegener-Institut, Helmholtz-Zentrum für Polar- und Meeresforschung,
Forschungsstelle Potsdam 60

Alice Salomon Hochschule Berlin, Archiv 49

Archenhold-Sternwarte in der Stiftung Deutsches Technikmuseum Berlin 16

Audi Berlin GmbH, Standort Adlershof 13

B

BAM Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung 10

BBB Management GmbH Campus Berlin-Buch. 20f

Berlin Brandenburger Centrum für Regenerative Therapien (BCRT) 35

Berliner Psychoanalytische Institute 35

Berliner Technische Kunsthochschule GmbH 38

Berliner Wasserbetriebe. 46

Beuth Hochschule für Technik Berlin 33

Bibliothek für Bildungsgeschichtliche Forschung (BBF)
des Deutschen Instituts für Internationale Pädagogische Forschung (DIPF) 27

BITs – Die Unternehmer-Hochschule, Campus Berlin 38

BLOCK Materialprüfungsgesellschaft mbH 14

BTB Blockheizkraftwerks- Träger- und Betreibergesellschaft mbH Berlin/
Heizkraftwerk Adlershof 14

Bundesamt für Strahlenschutz 9

C

Charité – Universitätsmedizin Berlin 25, 34, 57

D

Deutsches GeoForschungsZentrum (GFZ), Helmholtz-Zentrum Potsdam 60

Deutsches Herzzentrum Berlin 34

Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung Berlin (DIW). 27

Deutsches Patent- und Markenamt 39

Deutsches Rheuma-Forschungszentrum Berlin 25

Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR), Berlin 10

E

ESMT European School of Management and Technology 31

F

Ferdinand-Braun-Institut, Leibniz-Institut für Höchstfrequenztechnik (FBH) . . . . .	.11
FOM Hochschule für Oekonomie & Management gGmbH . . . . .	.48
Forschungsverbund Berlin e.V. . . . .	.11
Fraunhofer-Institut für Nachrichtentechnik, Heinrich-Hertz-Institut, HHI . . . . .	.47
Fraunhofer-Institut für Produktionsanlagen und Konstruktionstechnik IPK . . . . .	.47
Freie Universität Berlin . . . . .	.41, 52ff
Fritz-Haber-Institut der Max-Planck-Gesellschaft . . . . .	.56

G

GSC GameScienceCenter GmbH37
--------------------------------------	-----

H

Haus der Zukunft gGmbH . . . . .	.32
HELIOS Klinikum Berlin-Buch . . . . .	.21
Helmholtz-Zentrum Berlin für Materialien und Energie GmbH . . . . .	.11
Hochschule Fresenius · Standort Berlin . . . . .	.36
Hochschule für Technik und Wirtschaft (HTW) Berlin . . . . .	.15
Humboldt-Universität zu Berlin . . . . .	.8f, 30

I

IB Hochschule Berlin. . . . .	.32
Initiativgemeinschaft Außeruniversitärer Forschungseinrichtungen in Adlershof IGAFa e. V. . . . .	.10
International Psychoanalytic University Berlin gGmbH . . . . .	.35

K

Koch-Metschnikow-Forum e. V. . . . .	.26
Kompetenzzentrum Wasser Berlin gGmbH (KWB) . . . . .	.46

L

Leibniz-Forschungsverbund »Nachhaltige Lebensmittelproduktion und gesunde Ernährung« . . . . .	.28
Leibniz-Institut für Astrophysik Potsdam (AIP) . . . . .	.61
Leibniz-Institut für Gewässerökologie und Binnenfischerei (IGB) . . . . .	.28
Leibniz-Institut für Kristallzüchtung (IKZ) . . . . .	.12
Leibniz-Institut für Molekulare Pharmakologie (FMP) . . . . .	.20
Leibniz-Institut für Raumbezogene Sozialforschung (IRS) . . . . .	.28
Leibniz-Institut für Zoo- und Wildtierforschung (IZW) . . . . .	.12
Lise-Meitner-Schule, OSZ Chemie, Physik und Biologie . . . . .	.16

M

Max-Born-Institut für Nichtlineare Optik und Kurzzeitspektroskopie . . . . .	.12
Max-Delbrück-Centrum für Molekulare Medizin in der Helmholtz-Gemeinschaft (MDC) . . . . .	.20
Max-Planck-Institut für molekulare Genetik . . . . .	.57

Museum für Naturkunde – Leibniz-Institut für Evolutions- und Biodiversitätsforschung	27
---	----

P	
Physikalisch-Technische Bundesanstalt (PTB), Institut Berlin	47
Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung (PIK)	23, 61
Psychoanalytische Bibliothek Berlin – Ort für Forschung und Praxis nach Freud und Lacan e.V.	49
Psychologische Hochschule Berlin	37

S	
Sigmund Freud PrivatUniversität.	39

T	
Technische Universität Berlin.	23, 42ff, 51
Technologiestiftung Berlin	46
Telekom Innovation Laboratories	45
TOTAL Deutschland GmbH.	32

V	
VWA Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie Berlin gGmbH	48

W	
Weierstraß-Institut für Angewandte Analysis und Stochastik (WIAS).	29
WISTA-MANAGEMENT GMBH	13

Z	
Zentrum für Allgemeine Sprachwissenschaft	31
Zentrum für Zeithistorische Forschung Potsdam	29
Zuse Institute Berlin (ZIB).	56

Mit dabei, doch nicht im Infoheft:

Wissenschaft im Dialog gGmbH mit der MS Wissenschaft, Anlegestelle S-Bahnhof Wannsee, Ronnebypromenade, 14109 Berlin

LANGE NACHT DER WISSENSCHAFTEN 2016

Eine Gemeinschaftsveranstaltung der beteiligten wissenschaftlichen Einrichtungen.

Herausgegeben im Auftrag des Vereins Lange Nacht der Wissenschaften e. V. (LNDW e. V.)

Vorsitz: Prof. Dr. Christian Thomsen, Präsident der Technischen Universität Berlin, Straße des 17. Juni 135, 10623 Berlin

Geschäftsstelle: Dr. Kathrin Buchholz, Technische Universität Berlin, Straße des 17. Juni 135, 10623 Berlin

Organisation, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit: con gressa GmbH, Berlin

Redaktion: Anna Paterok, senefeld

Webseite: Christian Langhof

Gestaltung: unicom werbeagentur GmbH

Kartografie: Katrin Gräger, unicom

Titelmotiv: sinnwerkstatt GmbH

Auflage: 153.000 Exemplare

Redaktionsschluss: 15. April 2016

Die Abbildungen wurden freundlicherweise von den beteiligten Institutionen zur Verfügung gestellt.

Innenteil gedruckt auf 100% Altpapier.



- In Berlin studieren
- In Voll- oder Teilzeit
- Persönliches Aufnahmeverfahren
- Querdenken willkommen



BA Psychologie^{PLUS*}

MA Psychologie

MA Organisational Studies

MA Integrierte Versorgung/Psychosen

MA Psychoanalytische
Kulturwissenschaften

PSAID Promotionsbegleitprogramm

*Bei Erfolg ist das anschließende Masterstudium gesichert.

Eimer ist immer für Sie da

Nutzen Sie bitte unsere 22.500 Servicekräfte

Nächster
Papierkorb



Jeder kann für saubere Straßen und Grünflächen in Berlin sorgen. Aber was wird unter einem saubereren und gepflegten Zustand verstanden? Um das zu untersuchen, laden BSR und Humboldt-Universität in der Langen Nacht der Wissenschaften am Institut für Psychologie in Adlershof zum gemeinsamen Projekt „Berlin wird sauber – Untersuchungen zu Sauberkeit und Litteringverhalten“ ein. Weitere Infos zur Stadtsauberkeit unter www.BSR.de/sauber

